Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 83 (1965)

Heft: 169

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fête exceptés

Nr. 169 Bern, Freitag 23. Juli 1965 — 83. Jahrgang — 83e année — Berne, vendredi 23 juillet 1965 **No 169**

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Telephon Nummer 031/25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 20.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Berne. Téléphone numéro 031/25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: Fr. 20.50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister. - Registre du commerce. - Registro di commercio.

Abhanden gekommene Werttitel. – Titres disparus. – Titoli smarriti.

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende.

Extension de clauses qui modifient la convention collective valaisanne du bâtiment et des travaux publics ainsi que ses annexes I et II. – Allgemeinverbindlicherklärung von Aenderungen des Gesamtarbeitsvertrages für das Hoch- und Tiefbaugewerbe und die öffentlichen Arbeiten des Kantons Wallis sowie seiner Anhänge I und II.

Bilanzen. - Bilans. - Bilanci.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

BRB über besondere Massnahmen zur Förderung des Absatzes von Walliser Aprikosen der Ernte 1965. – ACF instituant des mesures spéciales en vue du placement des abricots du Valais récoltés en 1965.

Verfügung des EVD über Produzentenrichtpreise und Verbilligungsbeiträge für Walliser Aprikosen der Ernte 1965. – Ordonnance du DEP fixant les prix indicatifs à la production pour les abricots du Valais récoltés en 1965 et les subventions destinées à réduire leurs prix.

Postzahlungsverkehr mit der deutschen Enklave Büsingen bei Schaffhausen. – Service postal des paiements avec l'enclave allemande de Büsingen près Schaffhouse. – Servicio postale dei pagamenti con l'enclave tedesca di Büsingen presso Sciaffusa.

Auslands-Postüberweisungsdienst. – Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Basel-Stadt, St. Gallen, Graubünden, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich – Zurich – Zurigo

Berichtigung.

Hans U. Bosshard A.G. (HUB), Zürich, in Zürich 3 (SHAB. Nr. 132 vom 10. Juni 1965, Seite 1816). Die Prokura von Paul Welter (nicht Weber) ist nun beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes.

Berichtigung.

Transbau A.G. in Liquidation, nicht, wie irrtümlich angegeben, «Transbau A.G.», lautet die Firma mit Sitz in Zürich, die am 16. Juni 1965 gelöscht wurde (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1965, Seite 1993).

6. Juli 1965.

Gipser- und Malergenossenschaft Zürich, in Zürich 9 (SHAB. Nummer 256 vom 3. November 1964, Seite 3307). Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift ist ernannt worden Gian Antona Grisch, von Zürich und Sur (Graubünden), in Zürich; er zeichnet ausschliesslich je mit dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten oder dem Aktuar der Verwaltung.

7. Juli 1965. Grundstücke.

Tibur A.-G., in Zollikon. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 17. Juni 1965 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Erwerb, Bewirtschaftung und Bebauung sowie Veräusserung von Grundstücken. Die Gesellschaft kann sich an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen zusammen Kollektivunterschrift Dr. Franco Fischer, von Meisterschwanden (Aargau), in Castagnola (Tessin), Präsident, sowie Max Merz, von Winterthur, in Erlenbach. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse Nr. 29.

12. Juli 1965.

Kinohaus A.-G. Zürich, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1955, Seite 138). Max Koch ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt worden Hilda Koch-Kraaz, von und in Zürich.

12. Juli 1965.

EIG Einkaufs- und Importgesellschaft für das Gastgewerbe A.-G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 114 vom 21. Mai 1964, Seite 1582). Die Prokuren von Adolf Amacher, Dr. Hans Rudolf Denzler und Dr. Peter Grob sind erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Werner Römer; seine Prokura ist erloschen. Zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Arno Bertozzi, von Zürich, in Adliswil. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Jean Dedie, von Corcelles (Bern), in Bern; Hubert Kägi, von Bauma (Zürich), in Adliswil, und Mario Taravella, von Zürich, in Thalwil.

12. Juli 1965. Liegenschaften.

Feldhof A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1963, Seite 1954), Erwerb von Liegenschaften usw. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Dr. Heinrich Bolliger, von Küttigen (Aargau), in Zürich.

12. Juli 1965. Liegenschaften.

Peterhof A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1963, Seite 1954), Erwerb von Liegenschaften usw. Zum Geschäftsführer mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Dr. Heinrich Bolliger, von Küttigen (Aargau), in Zürich.

12. Juli 1965. Pharmazeutische Produkte.

Pharmakon A.G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1963, Seite 2677), Herstellung und Verkauf pharmazeutischer und verwandter Produkte usw. Zum geschäftsführenden Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Rolf Werner Staub; seine Prokura ist erloschen.

12. Juli 1965. Liegenschaften.

Rietag A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 215 vom 14. September 1960, Seite 2666), Kauf, Verkauf, Verwaltung, Ueberbauung und Belehnung von Liegenschaften usw. Dr. E. Michel Meyer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Dr. Franz Wieler, von Kreuzlingen, in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Uraniastrasse Nr. 40 in Zürich 1 (bei Dr. Franz Wieler).

12. Juli 1965.

Gemeinnützige Baugenossenschaft Jungholz, in Zürich 11 (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1961, Seite 3274). Hans Plattner und Bruno Kunz sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Kurt Sigg, von Winterthur, in Zürich, Mitglied des Vorstandes, ist nun Präsident desselben und führt Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist als Aktuar mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Vorstand gewählt worden Peter Jendt, von Seeberg (Bern), in Zürich. Neues Geschäftsdomizil: Primelstrasse 26, Zürich 11 (bei Kurt Sigg).

14. Juli 1965.

Lieferantengemeinschaft der Papeteriebranche (Association des fournisseurs de la branche papeterie), in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 264 vom 11. November 1963, Seite 3186). Die Unterschrift von Dr. Werner Kraft ist erloschen. Zum Sekretär (ausserhalb der Verwaltung) mit Kollektivunterschrift zu zweien ist neu ernannt worden Dr. Stefan Kraft, von Zürich und Brugg, in Zollikon.

12. Juli 1965.

Ed. Geistlich Söhne A.-G. für chemische Industrie, in Schlieren (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1963, Seite 1654). Die Prokura von Franz Fenner ist erloschen.

12. Juli 1965.

Wagner & Cie. Papierwarenfabrik, in Zürich 9, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 115 vom 19. Mai 1965, Seite 1585). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Hans Adolf Ambord, von Grengiols, in Zürich.

12. Juli 1965. Maschinen.

Edward King A.-G., in Zürich 11 (SHAB. Nr. 138 vom 17. Juni 1965, Seite 1905), Maschinenfabrik und Kesselschmiede usw. Die Prokuren von Ernst Spring und Harald Werren sind erloschen.

12. Juli 1965. Möbel.

Hans Vhliger, in Zürich (SHAB. Nr. 178 vom 2. August 1961, Seite 2254), Handel mit Möbeln. Diese Firma wird infolge Fehlens der Voraussetzungen der Eintragungspflicht auf Begehren des Inhabers gelöscht.

12. Juli 1965. Radios usw.

Erich Fränkel, in Zürich (SHAB. Nr. 246 vom 20. Oktober 1938, Seite 2250), Handel mit Radio und Zubehörteilen, Reparaturen. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

12. Juli 1965. Maschinen.

Bernhard Keller, in Zürich (SHAB. Nr. 61 vom 14. März 1947, Seite 717). Konstruktion von Maschinen für die Mühlenindustrie usw. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

12. Juli 1965. Graphische Maschinen.

A. Koller, Graphische Maschinen, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Albert Koller, von Willisau-Stadt (Luzern), in Zürich 3. Verkauf von graphischen Maschinen sowie Bedarfsartikeln für die graphische Branche. Zurlindenstrasse 5.

12. Juli 1965.

Sponda Wohnbau AG. in Liquidation, in Zürich (SHAB. Nr. 37 vom 15. Februar 1965, Seite 490). Die Liquidation ist durchgeführt. Die Gesellschaft wird in sinngemässer Anwendung von Art. 66, Abs. II, HRV, von Amtes wegen gelöscht. (Da die Gesellschaft laut Handelsregister keine Vertreter mehr hat, konnte die Löschung nicht, wie es jene Vorschrift grundsätzlich vorsieht, angekündigt werden).

12. Juli 1965.

Mega-Plastic AG in Liquidation, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 202 vom 1. September 1964, Seite 2645), Herstellung von und Handel mit Plasticstoffen usw. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird gemäss Art. 66, Abs. II, Satz 2, HRV, von Amtes wegen gelöscht.

12. Juli 1965. Textilien.

Wirthlin & Cie. A.G., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 159 vom 11. Juli 1962, Seite 2014), Ankauf, Verkauf und Fabrikation von Textilwaren aller Art usw. Rudolf Bindella ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Walter Siegmann ist nun einziges Mitglied des Verwaltungsrates; er führt nicht mehr Kollektivunterschrift zu zweien, sondern Einzelunterschrift. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Andreas Hofer, von Rothrist, in Kilchberg (Zürich).

12. Juli 1965. Technische Apparate.

Tecnomara AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. Juni 1965 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Handel mit technischen Apparaten und Anlagen. Die Gesellschaft kann auch Grundeigentum erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 50 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder telegraphisch. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Hans Eggenberger, von Schaffhausen, in Kilchberg, als Präsident; Dr. Viktor Gassler, von Koblenz (Aargau), in Luzern, und Romano Citrini, von Kradolf (Thurgau), in Zürich. Geschäftsdomizil: Rieterstrasse 48 in Zürich 2.

12. Juli 1965.

Arbeitspsychologisches Institut Dr. K. Lautenbach, in Zürich (SHAB. Nr. 13 vom 17. Januar 1962, Seite 163). Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1964 an die «Arbeitspsychologisches Institut Dr. K. Lautenbach AG», in Zürich, erloschen.

12. Juli 1965.

Arbeitspsychologisches Institut Dr. K. Lautenbach AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 1. Juli 1965 eine Aktiengesellschaft. Zweck der Gesellschaft sind wissenschaftliche Bearbeitung von und Beratung in allen Fragen der Arbeitspsychologie, Ausbildung von Betriebspsychotechnikern und Betriebsorganisation. Die Gesellschaft kann sich an anderen Unternehmungen in beliebiger Form beteiligen und Vermögenswerte aller Art erwerben, verwalten und verwerten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 200 Namenaktien zu Fr. 250 und ist mit Fr. 20 000 liberiert. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Einzelfirma «Arbeitspsychologisches Institut Dr. K. Lautenbach», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1964, nach der die Aktiven Fr. 34 705.65 und die Passiven Fr. 14 705.65 betragen, zum Preise von Fr. 20 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Kurt Lautenbach, von Basel, in Zürich. Geschäftsdomizil: Stauffacherstrasse 31 in Zürich 4.

12. Juli 1965. Beteiligungen.

Cosmatex A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 228 vom 1. Oktober 1964, Seite 2947) Beteiligung an andern Unternehmungen, insbesondere solchen der kosmetischen Branche usw. Die Generalversammlung vom 16. Juni 1965 hat die Statuten geändert. durch Ausgabe von 1000 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 1 000 000 auf Fr. 2 000 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist zerlegt in 2000 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert.

12. Juli 1965.

Chepha-Verwaltungs-A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 172 vom 28. Juli 1964, Seite 2317), dauernde Verwaltung von Vermögenswerten usw. Die Generalversammlung vom 28. Juni 1965 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 100 neuen Inhaberaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Franken 150 000 auf Fr. 250 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden. Das Grundkapital ist zerlegt in 250 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert.

12. Juli 1965.

Verband der Schweizerischen Textil-Veredlungs-Industrie (VSTV), bisher in St. Gallen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1963, Seite 3159). Die Generalversammlung vom 8. Mai 1965 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 16. Dezember 1941 datieren und am 19. Februar 1963 letztmals revidiert worden sind, geändert. Sitz der Genossenschaft ist nun Zürich. Ihr Zweck ist die Wahrung und Förderung der Interessen ihrer Mitglieder und der Unternehmungen der Schweizerischen Textil-Veredlungs-Industrie im allgemeinen. Die Genossenschaft bezweckt ferner die Durchführung aller Aufgaben, welche ihr als Wirtschaftsverband in Zukunft vom Bundesrat oder vom Eidgenössischen Volkswirtschafts-Departement oder dessen zuständigen Unterabteilungen übertragen werden können. Die Statuten enthalten noch nähere Angaben darüber, wie der Zweck der Genossenschaft erreicht werden soll. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet ausschliesslich deren Vermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens 6 Mitgliedern. Max Lindenmeyer, Dr. Hermann Müller, Erwin Hans Adam und Fritz Schelling sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Verwaltung gehören an Dr. Gustav Hiltpold, von Kilchberg (Zürich), in Zollikon, dieser zugleich als Präsident; Caspar Kindlimann, von Wald (Zürich), in Schwanden; Alfred Raduner, von St. Gallen, in Horn (Thurgau); Albert Traber, von Amlikon (Thurgau), in Goldach (St. Gallen); Dr. Paul Hofmann, von Hagenbuch (Zürich), in Uznach; A. Walter Gemuseus, von Basel, in Thalwil; Dr. Willy Ernst, von Wigoltingen (Thurgau), in Winterthur, sowie, neu, Dr. Hermann Georg Müller, von Dübendorf (Zürich), in Herisau; Peter C. Lindenmeyer, von Basel, in Riehen (Basel-Stadt), und Otto Oesch, von und in Zürich. Die Vertretung der Genossenschaft erfolgt ausschliesslich in der Weise, dass Dr. Gustav Hiltpold, Präsident der Verwaltung, und Dr. Oscar Wegst, von Wangen an der Aare, in Zollikon, Sekretär der Genossenschaft (ausserhalb der Verwaltung), miteinander Kollektivunterschrift führen, oder dass je einer derselben die Unterschrift gemeinsam mit je einem der vorerwähnten übrigen Mitglieder der Verwaltung führt. Geschäftsdomizil: Mythenquai 28 in Zürich 2.

12. Juli 1965.

Gerling Investment & Credit Bank AG (Banque Gerling d'Investissement & de Crédit SA) (Banca Gerling d'Investimento & di Credito SA) (Gerling Investment & Credit Bank Ltd.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 57 vom 10. März 1965, Seite 747). Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Hans Hauser, von Otelfingen, in Zürich.

12. Juli 1965. Büromaschinen.

Remington Rand AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 99 vom 1. Mai 1964, Seite 1373). Kauf und Verkauf und Ein- und Ausfuhr von sowie Handel insbesondere mit Remington-Rand-Büro- und Schreibmaschinen usw. John T. Jackson ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift sowie die Prokura von Primus Berger sind erloschen. Neu sind in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen gewählt worden: F. Gordon Smith, Bürger der USA, in Lausanne, und Malcolm G. Mann, Bürger der USA, in Frankfurt am Main, Bruno Grünenfelder, nun wohnhaft in Stallikon, Max Gloor, nun wohnhaft in Hedingen, sowie Alfred Martin sind zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen ernannt worden; ihre Prokuren sind erloschen. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Robert Bannwart, von Wynigen (Bern), in Zürich; Robert Kobler, von Rüthi (St. Gallen), in Rudolfstetten (Aargau), und Anton Fausch, von und in Zürich.

12. Juli 1965. Textilien.

Wollen-Keller & Cie., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 84 vom 10. April 1963, Seite 1040), Fabrikation von und Handel mit Textilien usw. Die Prokura von Paul Känzig ist erloschen.

12. Juli 1965.

Apparatebau Haas & Aeberli, bisher in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 271 vom 19. November 1963, Seite 3282). Die Firma hat ihren Sitz nach Rümlang verlegt. Geschäftsdomizil: Ifangstrasse 101.

12. Juli 1965.

Möbelvertrieb Huser, in Hombrechtikon (SHAB. Nr. 252 vom 28. Oktober 1963, Seite 3046). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Freienbach (SHAB. Nr. 154 vom 6. Juli 1965, Seite 2115) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

12. Juli 1965.

Emil Forster, Getränkehandel, in Marthalen. Inhaber dieser Firma ist Emil Forster, von Schlattingen (Thurgau), in Marthalen. Handel mit Getränken. Haus «zum grossen Schneggen».

12. Juli 1965.

Neukom AG., Elektronik, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 150 vom 1. Juli 1963, Seite 1918). Neues Geschäftsdomizil: Dienerstrasse 30 in Zürich 4.

12. Juli 1965.

Privat Kredit Bank, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1965, Seite 35). Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Piero Carlo Burger, von Eggiwil (Bern), in Opfikon.

12. Juli 1965. Mineralöl-Produkte.

Naphtag Naphta-Produkte Aktiengesellschaft, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 267 vom 16. November 1959, Seite 3142), Handel mit Benzin und andern Mineralöl-Produkten usw. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. Mai 1965 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann noch nicht erfolgen, weil ihr die Eidgenössische Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht zugestimmt haben.

12. Juli 1965. Pharmazeut. Produkte, Parfümerie.

F. Uhlmann-Eyraud S.A., Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 188 vom 14. August 1963, Seite 2362), Vertretung, Handel und Fabrikation von pharmazeutischen und Parfümerieprodukten usw., mit Hauptsitz in Genf. Die Prokura von Gaston Cardis ist erloschen.

12. Juli 1965.

Hofag-Immobilien AG, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1963, Seite 2882). Die Prokura von Max Wohlgemuth ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Ernst Lutz, von Wolfhalden (Appenzell A.-Rh.), in Adliswil.

12. Juli 1965. Einrichtungsgegenstände.

Zingg-Lamprecht AG, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 175 vom 31. Juli 1964, Seite 2354), Herstellung, Handel und Vermittlung von Einrichtungsgegenständen aller Art usw. Die Prokura von Hans Bleier ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Nelly Wälti, von Unterkulm (Aargau), in Zürich, und Ernst Güttinger, von Dübendorf, in Oetwil am See.

13. Juli 1965.

Sinus Kreditvermittlungs AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. April 1965 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Vermittlung von Krediten und die Tätigung aller damit in Verbindung stehenden Verwaltungsgeschäfte. Sie ist auch befugt, sich an ähnlichen Unternehmungen zu beteiligen sowie Grundeigentum zu erwerben, zu verwalten und zu verkaufen. Das Grundkapital beträgt Fr. 110 000, ist zerlegt in 110 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Dr. Hans Kummer, von Höchstetten (Bern), in Zürich, Präsident; Wilhelm L. Stauss, deutscher Staatsangehöriger, in Bad Homburg v. d. Höhe, Vizepräsident, diese beiden mit Einzelunterschrift, sowie, ohne Zeichnungsbefugnis, Dr. Werner Ingold, von Lüterkofen (Solothurn), in Zürich. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 14 in Zürich 1 (c/o Dr. Hans Kummer).

13. Juli 1965. Mercerie, Bonneterie, Modewaren.

Spalinger & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 148 vom 30. Juni 1959, Seite 1850), Handel mit Mercerie-, Bonneterie- und Modewaren. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

13. Juli 1965. Kunststoffe.

Edy Scheller A.G., bisher in Küsnacht (SHAB. Nr. 47 vom 28. Februar 1964, Seite 638), Handel mit und Herstellung von Kunststoffartikeln aller Art, speziell im Spritz- und Blasverfahren usw. Die Generalversammlung vom 25. Mai 1965 hat die Statuten geändert. Sitz der Gesellschaft ist nun Volketswil. Das Verwaltungsratsmitglied Rosemarie Elize Scheller wohnt nun in Maur (Zürich). Edwin Scheller, nun in Maur (Zürich), Präsident, und Pio Johannes Cavelti, weiteres Mitglied des Verwaltungsrates, führen nicht mehr Einzelunterschrift, sondern Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Oberdorf.

13. Juli 1965. Textilien.

STESI, Emma Stehlin, in Wallisellen. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB Emma Stehlin, von Benken (Basel-Landschaft), in Wallisellen. Einzelunterschrift ist erteilt an Siegfried Stehlin, von Benken (Basel-Landschaft), in Wallisellen. Verkauf von Textilwaren. Breitestrasse 2.

13. Juli 1965.

H. Lehmann, Buchbinderei, in Dielsdorf. Inhaber dieser Firma ist Hans Lehmann-Blattner, von Zürich, in Dielsdorf. Einzelunterschrift ist erteilt an Klara Lehmann-Blattner, von Zürich, in Dielsdorf. Betrieb einer Buchbinderei, insbesondere für Broschüren. Schulstrasse.

13. Juli 1965.

Fertighaus AG Zürich, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 80 vom 6. April 1965, Seite 1077), Erstellung von Gebäuden, insbesondere von vorfabrizierten Wonnhäusern usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Peter Dietrich, von Leissigen (Bern), in Neerach, und Lidica Glatz, von und in Zürich.

13. Juli 1965. Erzeugnisse der mech. Branche.

«Motom» Aktiengesellschaft, Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 89 vom 20. April 1964, Seite 1223), Fabrikation von und Handel mit Erzeugnissen der mechanischen Branche usw. Einzelprokura ist erteilt an Max Hänsli, von Dürnten, in Zürich.

13. Juli 1965.

Trüb, Täuber & Co. Aktiengesellschaft, Fabrik elektrischer Messinstrumente und wissenschaftlicher Apparate, in Zürich 10 (SHAB. Nr. 93 vom 24. April 1964, Seite 1285). Die Unterschrift von Dr. Lienhard Wegmann und die Prokura von Andreas Massini sind erloschen.

13. Juli 1965. Getränke.

Trank A.G., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 146 vom 26. Juni 1961, Seite 1846), Herstellung und Vertrieb von Getränken usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Erich Probst, von Olsberg (Aargau), in Zürich.

13. Juli 1965.

Hypothekarbank in Winterthur (Banque hypothécaire à Winterthur), Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 136 vom 15. Juni 1965, Seite 1874);

Hypothekarbank in Winterthur, Filiale Effretikon, in Illnau (SHAB. Nr. 136 vom 15. Juni 1965, Seite 1874).

Aktiengesellschaft mit Hauptsitz unter der Firma «Hypothekarbank in Winterthur», in Winterthur. Die Unterschrift von Dr. Karl Strasser ist erloschen.

13. Juli 1965.

Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte (Société Suisse pour Valeurs de Métaux), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 301 vom 24. Dezember 1963, Seite 3645), Uebernahme und Durchführung aller Bank- und Finanzgeschäfte im In- und Auslande usw. Die Unterschrift von Robert Sutz ist erloschen. Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Dr. Nikolaus Senn; seine Prokura ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Christoph Grüebler, von Küsnacht (Zürich), in Zollikon.

13. Juli 1965.

Henry Huber & Cie., Inhaber P. Bendiner & Co., in Zürich 5, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 219 vom 19. September 1963, Seite 2665), Handel und Vertretungen mit Weinen und Spirituosen. Karl Holensteins Prokura ist erloschen.

13. Juli 1965. Bauten, Zimmerei usw.

Gebr. Scherer, in Richterswil, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 191 vom 17. August 1923, Seite 1618). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Heinrich Scherer aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Ernst Scherer als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet **Ernst Scherer.** Der Geschäftsbereich wird neu wie folgt umschrieben: Bauunternehmung, Zimmerei und Holzhandlung.

13. Juli 1965.

Schweizerische Volksbank, Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1965, Seite 1149);

Schweizerische Volksbank, Helvetiaplatz Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1965, Seite 1149);

Schweizerische Volksbank, Dietikon, in Dietikon (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1965, Seite 1149);

Schweizerische Volksbank, Thalwil, in Thalwil (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1965, Seite 1149);

Schweizerische Volksbank, in Wädenswil (SHAB. Nr. 85 vom 12. April 1965, Seite 1150).

Zweigniederlassungen der Genossenschaft «Schweizerische Volksbank» mit Hauptsitz in Bern. Prof. Dr. Werner von Steiger führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Präsident des Verwaltungsrates, sondern als Mitglied desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Victor Rehsteiner, von und in St. Gallen, Präsident des Verwaltungsrates. Die Unterschriften von Dr. Robert Rickenbacher, Dr. Alfred Wegelin, Ulrich Kapp und Dr. Hans Frey sind erloschen. Olinto Zorzi, nun in Zollikon, führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Direktor, sondern als stellvertretender Generaldirektor; die Beschränkung seiner Zeichnungsbefugnis auf den Geschäftskreis der Niederlassung Zürich und die ihr unterstellten Agenturen ist aufgehoben. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Hans Voegeli, von Zauggenried, in Bern, und Arnold Voegelin, von Riehen (Basel-Stadt) und Basel, in Riehen (Basel-Stadt), Generaldirektoren; Dr. Viktor Krügle, von Oberburg (Bern), in Muri bei Bern, Generalsekretär, sowie Arthur Kammermann, von Vechigen (Bern), in Bern. Die Prokuren von Max Berchtold und Jean Kienast sind erloschen.

13. Juli 1965.

Schweizerische Volksbank, Uster, Zweigniederlassung in Uster (SHAB. Nr. 125 vom 3. Juni 1964, Seite 1731), Zweigniederlassung der Genossenschaft «Schweizerische Volksbank» mit Hauptsitz in Bern. Prof. Dr. Werner von Steiger führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Präsident des Verwaltungsrates, sondern als Mitglied desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Victor Rehsteiner, von und in St. Gallen, Präsident des Verwaltungsrates. Die Unterschriften von Dr. Robert Rickenbacher, Dr. Alfred Wegelin, Ulrich Kapp und Dr. Hans Frey sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Hans Voegeli, von Zauggenried, in Bern, und Arnold Voegelin, von Riehen (Basel-Stadt) und Basel, in Riehen (Basel-Stadt), Generaldirektoren; Olinto Zorzi, von Chironico, in Zollikon, stellvertretender Generaldirektor; Dr. Viktor Krügle, von Oberburg (Bern), in Muri bei Bern, Generalsekretär, und Arthur Kammermann, von Vechigen (Bern), in Bern.

13. Juli 1965.

Schweizerische Volksbank, Wetzikon, Zweigniederlassung in Wetzikon (SHAB. Nr. 97 vom 29. April 1964, Seite 1346), Zweigniederlassung der Genosssenschaft «Schweizerische Volksbank» mit Hauptsitz in Bern. Prof. Dr. Werner von Steiger führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Präsident des Verwaltungsrates, sondern als Mitglied desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Victor Rehsteiner, von und in St. Gallen, Präsident des Verwaltungsrates. Die Unterschriften von Dr. Robert Rickenbacher, Dr. Alfred Wegelin, Ulrich Kapp und Dr. Hans Frey sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Hans Voegeli, von Zauggenried, in Bern, und Arnold Voegelin, von Riehen (Basel-Stadt) und Basel, in Riehen (Basel-Stadt), Generaldirektoren; Olinto Zorzi, von Chironico, in Zollikon, stellvertretender Generaldirektor; Dr. Viktor Krügle, von Oberburg (Bern), in Muri bei Bern, Generalsekretär, und Arthur Kammermann, von Vechigen (Bern), in Bern. Die Prokura von Karl Bauert ist erloschen.

13. Juli 1965.

Schweizerische Volksbank, Winterthur, Zweigniederlassung in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 114 vom 21. Mai 1964, Seite 1582), Zweigniederlassung der Genossenschaft «Schweizerische Volksbank» mit Hauptsitz in Bern. Prof. Dr. Werner von Steiger führt seine Kollektivunterschrift zu zweien nicht mehr als Präsident des Verwaltungsrates, sondern als Mitglied desselben. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Victor Rehsteiner, von und in St. Gallen, Präsident des Verwaltungsrates. Die Unterschriften von Dr. Robert Rickenbacher, Dr. Alfred Wegelin, Ulrich Kapp und Dr. Hans Frey sind erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Hans Voegeli, von Zauggenried, in Bern, und Arnold Voegelin, von Riehen (Basel-Stadt) und Basel, in Riehen (Basel-Stadt), Generaldirektoren; Olinto Zorzi, von Chironico, in Zollikon, stellvertretender Generaldirektor; Dr. Viktor Krügle, von Oberburg (Bern), in Muri bei Bern, Generalsekretär, und Arthur Kammermann, von Vechigen (Bern), in Bern. Die Unterschrift von Walter Rüegg ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Niederlassung Winterthur und die ihr unterstellten Agenturen; Max Berchtold, von Schlossrued (Aargau), in Meilen, Vizedirektor.

13. Juli 1965.

Chemical & Industrial/Girdler Engineering Limited, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1961, Seite 2622). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Glarus (SHAB. Nr. 126 vom 2. Juni 1965, Seite 1737) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

13. Juli 1965. Holz und Sperrholz usw.

H. Bartholdi, in Zürich (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1963, Seite 3146), Handel mit Furnier, Holz und Sperrholz. Einzelunterschrift ist erteilt an Marguerite Bartholdi geb. Perrenoud, von Friltschen (Thurgau), in Zürich.

13. Juli 1965. Metzgereimaschinen.

Hedro, Rob. Humbel, in Zürich (SHAB. Nr. 114 vom 17. Mai 1955, Seite 1302), Handel mit Metzgereimaschinen usw. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1964 sind an die Hedro A.G., Zürich, übergegangen.

13. Juli 1965. Metzgereimaschinen usw.

Hedro A.G. (Hedro S.A.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Juni 1965 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist der Handel mit und die Uebernahme von Vertretungen für Metzgereimaschinen und Metzgereiartikeln. Die Gesellschaft kann Grundbesitz in irgendeiner Form erwerben, verwalten und veräussern oder sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Einzelfirma Hedro, Rob. Humbel, in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. Dezember 1964, wonach die Aktiven Fr. 80 225.20 und die Passiven Fr. 28 664.05 betragen, zum Preise von Fr. 51 561.15, wovon Fr. 50 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Robert Humbel, als Präsident, und Hedwig Humbel, beide von Zürich und Birmenstorf, in Zürich. Geschäftsdomizil: Dübendorferstrasse 19 in Zürich 11.

13. Juli 1965.

Turegum Versicherungsgesellschaft, in Zürich 2, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 298 vom 22. Dezember 1964, Seite 3834). Die Generalversammlung vom 6. Juli 1965 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb von direkten Versicherungen jeder Art sowie den Betrieb von Rückversicherung. Sie kann sich ausserdem an Gesellschaften beteiligen, die Versicherungsgeschäfte irgendwelcher Art betreiben. Durch Ausgabe von 20 000 Namenaktien zu Fr. 200 ist das Grundkapital von Fr. 6 000 000 auf Fr. 10 000 000, zerlegt in 50 000 Namenaktien zu Fr. 200, erhöht worden. Es ist mit Fr. 7 000 000 einbezahlt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen brieflich oder im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

13. Juli 1965. Maschinen usw.

Wanner A.G., in Horgen (SHAB. Nr. 83 vom 13. April 1964, Seite 1142), Fabrikation von, Handel mit und Vertrieb von Erzeugnissen der Maschinenindustrie usw. Die Generalversammlung vom 1. Juli 1965 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 10 000 neuen Namenaktien zu Fr. 100 ist das Grundkapital von Fr. 2 000 000 auf Fr. 3 000 000 erhöht worden; es ist zerlegt in 30 000 Namenaktien zu Fr. 100 und ist voll liberiert.

13. Juli 1965. Teppiche.

Otto Müller & Co., in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 173 vom 29. Juli 1964, Seite 2330), Handel en gros mit Teppichen usw. Die Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1964 sind an die OMCO, Otto Müller & Co. AG, in Zürich, übergegangen. Die Liquidation ist beendet.

13. Juli 1965. Teppiche, Bodenbeläge.

OMCO, Otto Müller & Co. AG (OMCO, Otto Müller & Cie SA) (OMCO, Otto Müller & Co. Ltd), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 22. Juni 1965 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Teppichen, Bodenbelägen und Einrichtungsgegenständen aller Art in der Schweiz und im Ausland. Die Firma kann sich an Unternehmen ähnlicher Art beteiligen sowie Liegenschaften kaufen und verkaufen. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000, ist zerlegt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft übernimmt das Geschäft der Otto Müller & Co., in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1964, wonach die Aktiven Fr. 5 404 865.51 und die Passiven Fr. 3 657 480.45 betragen, zum Preise von Fr. 1 747 385.06, wovon Fr. 1 000 000 auf das Grundkapital angerechnet werden. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch

eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Otto Müller, von Kreuzlingen (Thurgau), in Zürich, als Präsident, und Stephan Wittum, von und in Zürich, als Delegierter. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Ernst Fischer, von Rümikon (Aargau), in Zürich; Friedrich Zingg, von Bürglen (Thurgau), in Winterthur, und André Jaggi, von Kandersteg (Bern), in Mont-sur-Lausanne. Geschäftsdomizil: Sihlstrasse 61 in Zürich 1.

14. Juli 1965.

Stäfa Metallbau AG, in Stäfa. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 25. Juni 1965 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb einer Metallbauwerkstätte, insbesondere die Fabrikation von und den Handel mit Ventilationsanlagen, und kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 60 000, ist zerlegt in 60 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 30 000 liberiert. Die Gesellschaft erwirbt in den Statuten näher bezeichnete Geräte und Maschinen zum Preise von zusammen Fr. 18 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Otto Banz, von Escholzmatt, in Rapperswil (St. Gallen), Präsident, und Max Linsi, von Pfäffikon, in Stäfa. Geschäftsdomizil: Im Mies (c/o Max Linsi).

14. Juli 1965. Musikalien usw.

Studio Bär & Co., in Zürich 4. Unter dieser Firma sind Jakob Bär-Rose, von Tägerwilen (Thurgau), in Adliswil, und Michel Liber, französischer Staatsangehöriger, in Oberglatt, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juli 1965 ihren Anfang genommen hat. Handel mit Musikalien, Musikinstrumenten, Radios, Schallplatten und Photoartikeln. Dienerstrasse 68.

14. Juli 1965. Autos.

H. E. Steiger, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Hans Eugen Steiger-Siegfried, von Zürich und Waldkirch (St. Gallen), in Zürich 4, in Gütertrennung lebend. Einzelprokura ist erteilt an Margrit Steiger-Siegfried, von Zürich und Waldkirch (St. Gallen), in Zürich. Import von und Handel mit Automobilen, hauptsächlich amerikanischer Herkunft. Wehntalerstrasse 23.

14. Juli 1965.

Gebr. Marmet, Möbelwerkstätten, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 204 vom 3. September 1964, Seite 2666). Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven, mit Ausnahme der Liegenschaften Grundprotokoll Zürich (Altstadt) Kat. Nrn. A 629 und A 1075 und der auf diesen Liegenschaften lastenden Grundpfandschulden, sind auf die neue Kollektivgesellschaft «Gebrüder Marmet», in Zürich 1, übergegangen.

14. Juli 1965. Möbel.

Gebrüder Marmet, in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Daniel Marmet, von Frutigen, in Rümlang; Albin Marmet, von Frutigen und Rümlang, in Zürich 2, und Stefan Marmet, von Frutigen, in Uster, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1965 ihren Anfang genommen hat. Die Gesellschaft hat Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Gebr. Marmet, Möbelwerkstätten», in Zürich 1, übernommen, jedoch mit Ausnahme der Liegenschaften Grundprotokoll Zürich (Altstadt) Kat. Nrn. A 629 und A 1075 und der auf diesen Liegenschaften lastenden Grundpfandschulden. Möbelhandlung, Polstermöbelfabrikation, Beiz- und Polierwerkstätte. Zähringerstrasse 41.

14. Juli 1965. Beteiligungen.

Jobis GmbH, in Zürich 7 (SHAB. Nr. 73 vom 29. März 1965, Seite 978), Erwerb, Verwaltung und Veräussserung von Beteiligungen an andern Unternehmungen im In- und Ausland usw. Die Gesellschafterversammlung vom 1. Juli 1965 hat die Statuten geändert. Durch Erhöhung der Stammeinlage der einzigen Gesellschafterin Jobis-Bekleidungsindustrie GmbH & Co, Kommanditgesellschaft, Bielefeld (Deutschland), von Fr. 20 000 auf Fr. 450 000 ist das Stammkapital auf Fr. 450 000 erhöht worden. Der Erhöhungsbetrag ist durch Verrechnung liberiert worden.

14. Juli 1965.

Fernseh-Apparate-Handels A.-G., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 11 vom 17. Januar 1964, Seite 144). René Mangili und Gertrud Weiss sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt worden Johannes Kempf, von und in Zürich; er führt Einzelunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Friesenbergstrasse 80 in Zürich 3.

14. Juli 1965. Beteiligungen.

Crown Zellerbach AG., in Zürich 2 (SHAB. Nr. 55 vom 8. März 1965, Seite 717), Beteiligung an anderen Industrie- und Handelsunternehmungen usw. Hans Ulrich Rinderknecht ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Vizepräsident mit Einzelunterschrift ist neu in den Verwaltungsrat gewählt worden Wolfgang von Erlach, von Bern, in Erlenbach (Zürich).

14. Juli 1965. Elektrotechnische Apparate.

Sorensen-Ard A.-G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 69 vom 24. März 1965, Seite 923), Entwicklung, Herstellung, Montage und Vertrieb von elektrotechnischen Apparaten usw. Frederick H. Brooke ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu ist ohne Zeichnungsbefugnis in den Verwaltungsrat gewählt worden Prof. Carlo L. Calosi, italienischer Staatsangehöriger, in Rom. Ernst Untersander ist zum Vizedirektor mit Kollektivunterschrift ernannt worden; seine Prokura ist erloschen. Neues Geschäftsdomizil: Binzstrasse 18 in Zürich 3.

14. Juli 1965.

AG für synthetische Produkte (SA pour Produits synthétiques) (Synthetic Products Co. Ltd.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 119 vom 24. Mai 1963, Seite 1522). Die Unterschrift von Dr. Walter Hübner ist erloschen.

14. Juli 1965. Verlags- und Reklamegeschäfte.

Annuncias A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1957, Seite 2702), Tätigung aller Arten von Verlags-, Reklame- und Annoncengeschäften usw. Neues Geschäftsdomizil: Im Brächli 15 in Zürich 7.

14. Juli 1965. Chemische Produkte.

Kaspar Winkler & Co., Inhaber Dr. F. A. Schenker-Winkler & Dr. R. Burkard-Schenker, in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 115 vom 19. Mai 1965, Seite 1585), Fabrikation von und Handel mit chemischen Produkten usw. Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen ist erteilt an Peter Kelterborn, von Basel, in Zollikon.

14. Juli 1965. Zwirnerei

Bruno Schwarz, in Bassersdorf (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1961, Seite 1114), Betrieb einer Zwirnerei usw. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

14. Juli 1965.

Willy Speerli, Treuhandbüro «Exacta», in Zürich (SHAB. Nr. 132 vom 10. Juni 1958, Seite 1578). Neues Geschäftsdomizil: Gmeimerweg 5 in Zürich 9.

14. Juli 1965.

Milchproduzentengenossenschaft Rüti, in Rüti (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1963, Seite 63). Hermann Helbling Sohn und Albert Wettstein sind aus der Verwaltung ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Niklaus Zwingli ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Präsident der Verwaltung. Neu sind in die Verwaltung gewählt worden Ernst Guggisberg, von Zimmerwald, in Rüti (Zürich), als Vizepräsident, und Ernst Angst, von Wil (Zürich), in Rüti (Zürich), als Aktuar. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit dem Kassier oder dem Aktuar.

14. Juli 1965.

Gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft Eglisau, in Eglisau (SHAB. Nr. 204 vom 3. September 1953, Seite 2106). Hans Meister ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Aktuar in die Verwaltung gewählt worden Max Häfeli, von Gontenschwil (Aargau), in Eglisau. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder dem Kassier Kollektivunterschrift.

14. Juli 1965.

Chr. Müller & Co., Bauunternehmung, in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1962, Seite 290). Neues Geschäftsdomizil: Sallenbachstrasse 20 in Zürich 3.

14. Juli 1965.

Chr. Müller & Co., Bauunternehmung. Zweigniederlassung in Regensdorf. Unter dieser Firma besteht in Regensdorf eine Zweigniederlassung der im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragenen Kollektivgesellschaft «Chr. Müller & Co., Bauunternehmung», mit Sitz in Zürich 3. Die Zweigniederlasssung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch die beiden Gesellschafter, Christian Müller, von Eschenbach (St. Gallen), in Zollikon, und Hans Metzger, von Winterthur, in Rüschlikon. Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten, Strassen- und Bahnbauten aller Art, ferner An- und Verkauf von Grundstücken sowie Beteiligung an ähnlichen Geschäften. In Adlikon, in der Breiti.

14. Juli 1965.

Modernpack AG (Modernpack SA) (Modernpack Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. Juli 1965 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit modernen Verpackungsmaterialien sowie die Tätigung aller Geschäfte, die damit zusammenhängen können, insbesondere die Uebernahme von Vertretungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis neun Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Dr. Peter Alther, von Zürich, in Zollikon, Präsident, und Karl Bickel, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Stadthausquai 3 in Zürich 1 (c/o Aussenhandel A.G.).

14. Juli 1965. Elektr. Apparate usw.

Rotronic AG (Rotronic SA) (Rotronic Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 29. Juni und 5. Juli 1965 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Verkauf von elektrischen und elektronischen Apparaten und verwandten Produkten und kann sich an anderen Unternehmungen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 50 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an Hans Speglitz, von und in Langnau a. A., Präsident, mit Einzelunterschrift, und Walter Blum, von Oberwichtrach, in Adliswil, weiteres Mitglied, mit Kollektivunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Olga Speglitz, von und in Langnau a. A. Geschäftsdomizil: Kernstrasse 8 in Zürich 4.

Bern – Berne – Berna

Bureau Aarwangen

14. Juli 1965. Gewebe usw.

Egger, Eisenhut & Co., in Aarwangen, Handel en gros mit Geweben aus Leinen, Wolle und Baumwolle usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 258 vom 4. November 1957, Seite 2887). Die Gesellschaft ist aufgelöst. Die Firma wird infolge Uebernahme sämtlicher Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 1. Januar 1965 durch die nachstehend eingetragene «Egger, Eisenhut & Co. AG», in Aarwangen, gelöscht. Die Liquidation ist durchgeführt.

14. Juli 1965. Handschuhe, Kinderbekleidung usw.

Egger, Eisenhut & Co. AG, in Aarwangen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 7. Juli 1965 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation von Industrie- und Sporthandschuhen, von Kinderbekleidungen sowie den Handel mit einschlägigen Textilprodukten bezweckt. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 250 Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft «Egger, Eisenhut & Co.», in Aarwangen, gemäss der dem Gründungsakt beigefügten Bilanz per 1. Januar 1965, wonach die Aktiven Fr. 1 727 966.06 und die Passiven Fr. 1 264 788.25 betragen, so dass sich ein Aktivenüberschuss von Fr. 463 177.81 ergibt. Für den Uebernahmepreis von Fr. 463 177.81 erhält die Sacheinlegerin 230 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Restanz von Fr. 233 177.81 wird ihr gutgeschrieben. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der bisherigen Firma «Egger, Eisenhut & Co.» ein, rückwirkend mit Nutzen- und Schadenbeginn am 1. Januar 1965. 20 Namenaktien zu Fr. 1000 wurden durch Verrechnung mit einer unter den Passiven enthaltenden Forderung voll liberiert. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Konrad Eisenhut, Präsident; Helena Margaretha Eisenhut-Egger, Vizepräsidentin; Heidi Eisenhut, alle von Gais, in Aarwangen,

und Peter Eisenhut, von Gais, in Langenthal. Der Präsident und die Vizepräsidentin führen Einzelunterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Fritz Rüegger, von Rothrist, in Langenthal. Geschäftslokal: Langenthalstrasse 62.

Bureau Fraubrunnen

Berichtigung.

W. Steiner, in Utzenstorf, Betrieb einer Autoreparaturwerkstätte, Handel mit Autos und Fahrzeugen aller Art (SHAB. Nr. 139 vom 18. Juni 1965, Seite 1917). Inhaber der Firma ist Walter Steiner, von und in Utzenstorf.

Basel-Stadt – Bâle-Ville – Basilea-Città

Nachtrag.

Herren Globus A.G., Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 150 vom 1. Juli 1965, Seite 2059). Die Zweigniederlassung wird ferner vertreten durch die Prokuristen Max Hahn, von Zürich und Reichenburg, in Zürich; Ernst Marschall, von und in Zürich, und Max Brenner, von Mauren/Berg (Thurgau), in Binningen. Sie zeichnen zu zweien, jedoch nicht unter sich.

13. Juli 1965.

Schweizerische Gewerbebank (Banque Suisse pour l'Artisanat) (Banca Svizzera per l'Artigianato), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Juli 1965 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb aller Arten von Bankgeschäften, im besonderen die Förderung der Spartätigkeit und die Pflege des Mittel- und Kleinkredites im Gebiet der Schweiz. Investierungen im Ausland sind grundsätzlich nicht gestattet. Die Bank übernimmt gemäss Uebernahmevertrag vom 26. Juni 1965 die in der Bilanz per 30. April 1965 aufgeführten Aktiven und Passiven der Schweizerischen Spar- & Kreditbank, mit Sitz in St. Gallen, in Höhe von je Fr. 255 944 000 sowie Aval- und Bürgschaftsverpflichtungen von Franken 14 161 000. Unter den Aktiven ist ein Posten «Unterdeckung» von Franken 4 778 000 (Schuld an den Schweizerischen Bankverein) aufgeführt. Das Grundkapital beträgt Fr. 30 000 000, eingeteilt in 30 000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen sowie die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 3 bis 11 Mitgliedern gehören an: Dr. Edgar F. Paltzer, von Pratteln, in Basel, Präsident; Dr. Hans Rudolf Voegeli, von Glarus und Riedern (Glarus), in Küsnacht (Zürich), und Carl Burger, von Basel, in Münchenstein. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Schifflände 2.

St. Gallen – St-Gall – San Gallo

Berichtigung.

Anef Institut für Unternehmens- und Investment-Fund-Beratung GmbH., in Buchs (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1965, Seite 1996). Theodore C. T. Thoolen, Geschäftsführerin, ist argentinische Staatsangehörige.

Graubünden – Grisons – Grigioni

Nachtrag.

Altoflex GmbH, in Chur (SHAB. Nr. 154 vom 6. Juli 1965, Seite 2119). Prokura wurde ebenfalls erteilt an Erwin Zech, deutschen Staatsangehörigen, in Weinheim/Bergstrasse (BRD).

Waadt – Vaud – Vaud

Bureau de Lausanne

Rectification.

Agence Olco S.A., à Lausanne, commerce de marchandises de toutes natures, affaires immobilières, gérance de fortunes (FOSC. du 19 juillet 1965, page 2269). Conseil: 1 à 3 membres.

Neuenburg – Neuchâtel – Neuchâtel

Bureau du Locle

13 juillet 1965. Lainage, bonneterie, etc.

Mme Milly Sandoz, au Locle, exploitation d'un commerce de lainage, bonneterie, mercerie et sous-vêtements, à l'enseigne «Au Vieux Moutier» (FOSC. du 5 novembre 1952, N° 260, page 2700). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

14 juillet 1965.

Caisse de Crédit Mutuel de Buttes, à Buttes, société coopérative (FOSC. du 14 novembre 1961, N° 267, page 3315). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 6 mars 1965, la société a modifié ses statuts; les parts sociales sont de fr. 200. Marcel Junod, secrétaire, a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. Membres signants du comité de direction: Samuel Juvet, président (déjà inscrit); Louis Thiébaud-Lebet, vice-président (déjà inscrit), et Gilbert Dubois, de et à Buttes (inscrit jusqu'ici comme membre), nommé secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction.

Genf – Genève – Ginevra

12 juillet 1965. Installations téléphoniques, etc.

Edmond Pfister, à Chêne-Bourg, installations téléphoniques et courants faibles, en faillite (FOSC. du 25 juin 1965, page 1999). La procédure de faillite a été suspendue faute d'actif, puis clôturée. L'inscription est radiée d'office par suite de cessation de l'exploitation.

12 juillet 1965. Papiers, cartons, cigarettes, etc.

Société Job, Anciens établissements Bardou-Job et Pauilhac, à Perpignan, succursale de Carouge, à Carouge, fabrication et vente de papiers, cartons, cigarettes, etc. (FOSC. du 2 août 1963, page 2263), succursale de la «Société Job, Anciens établissements Bardou-Job et Pauilhac», société anonyme à Perpignan. La succursale est radiée par suite de remise de l'exploitation. Actif et passif repris par la société anonyme «United Cigarettes Company Ltd», à Carouge.

12 juillet 1965. Brevets, licences concernant des appareils électriques, etc.

Canteen International SA, à Genève, acquérir des brevets ou licences concernant des appareils et machines électriques, etc. (FOSC. du 25 novembre 1964, page 3541). La société est dissoute. Sa liquidation étant terminée, elle est radiée.

12 juillet 1965. Marchandises, etc.

Herfa SA, à Genève, importation et exportation de marchandises de natures diverses, etc. (FOSC. du 7 septembre 1956, page 2283). Les biens de la société ont été repris par l'Etat de Genève. La société est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

12 juillet 1965.

Société Immobilière Malagnou Blacky, à Genève, société anonyme (FOSC. du 19 février 1964, page 526). Les biens de la société ont été repris par l'Etat de Genève. La société est dissoute sans liquidation et radiée, conformément à l'art. 751 CO.

12 juillet 1965.

Société Immobilière Malagnou Dalila, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 février 1963, page 447). Les biens de la société ont été repris par l'Etat de Genève. La société est dissoute sans liquidation et radiée, conformément à l'art. 751 CO.

12 juillet 1965.

Société Immobilière Malagnou Domino, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 février 1963, page 446). Les biens de la société ont été repris par l'Etat de Genève. La société est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

12 juillet 1965.

Société Immobilière Malagnou Ritou, à Genève, société anonyme (FOSC. du 13 février 1963, page 446). Les biens de la société ont été repris par l'Etat de Genève. La société est dissoute sans liquidation et radiée conformément à l'art. 751 CO.

12 juillet 1965. Optique.

Marie Zindjirdjian, à Genève. Chef de la maison: Marie Zindjirdjian née Mischler, de Wahlern (Berne), à Genève. Commerce d'optique. 2, Cours de Rive.

12 juillet 1965. Immeubles, etc.

Addor et Julliard, à Genève, achat, vente et gérance d'immeubles; architecture, société en nom collectif (FOSC. du 9 juin 1965, page 1803). L'associé Georges Addor (inscrit) est maintenant domicilié à Mies (Vaud). Nouveaux associés: Jacques Bolliger, séparé de biens de Marie-Angèle-Jeanne née Rinuy, et Dominique Julliard, inscrits jusqu'ici comme fondés de pouvoir; leurs procurations, de même que celles de Germaine Canel, Georges Zimmerlin et Houchmand Naimi sont radiées.

12 juillet 1965. Marchandises de toute nature, etc.

Amerex SA, à Genève, commerce en gros de marchandises de toute nature, etc. (FOSC. du 15 mars 1965, page 804). Gideon Ferber, des USA, à New-York (USA), est membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux. Nouvelle adresse: 118, rue du Rhône.

12 juillet 1965. Agent pour le compte des compagnies maritimes étrangères, immeubles, etc.

«Chagres» Marine Corporation SA, à Genève, agir en qualité d'agent général pour le compte de toutes compagnies maritimes étrangères, etc. (FOSC. du 8 avril 1965, page 1112). Adjonction au but: effectuer accessoirement, pour le compte de tiers, toutes opérations de gestion, ainsi que l'achat et la vente de tous biens mobiliers et immobiliers. Statuts modifiés le 25 juin 1965.

12 juillet 1965. Carrières et gravières, etc.

Eegsa, à Chancy, exploitation de carrières et gravières, etc., société anonyme (FOSC. du 4 mars 1963, page 649). Administration: Remy Genoud, d'Ayer (Valais), à Sierre (Valais), président, et Fritz Vogel (inscrit), nommé secrétaire, lesquels signent collectivement.

12 juillet 1965. Automobiles, etc.

Fiat (Suisse) SA, à Genève, automobiles, etc. (FOSC. du 3 septembre 1964, page 2670). Les pouvoirs de Walter Fenoglio sont radiés. Emile Rohrbasser n'est plus directeur du service administratif; il signe désormais collectivement à deux. Signature individuelle a été conférée à Domenico De Bernardinis, d'Italie, à Genève, directeur général, et Lido Lombardini, jusqu'ici fondé de pouvoir, nommé directeur.

12 juillet 1965.

Société Immobilière Foncim SA, à Genève (FOSC. du 16 avril 1964, page 1119). Nouvelle adresse: 11, rue de la Corraterie, chez Lombard, Odier et Cie.

12 juillet 1965.

Société Immobilière Genevoise, à Genève, société anonyme (FOSC. du 20 août 1957, page 2236). Théodore Aubert (décédé) et Albert Bourrit ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Administration: Jean-Jacques Gautier, président (inscrit); Guillaume Bordier (inscrit), nommé vice-président; Ernest Martin, de et à Genève, secrétaire; Pierre Choisy et Charles Pictet (inscrits). Signature: individuelle de Jean-Jacques Gautier ou collective à deux des autres administrateurs. Les pouvoirs de Jean-Jacques Gautier sont modifiés dans ce sens. Nouvelle adresse: 2, rue de la Rôtisserie, chez Choisy, Dumont & Cie.

12 juillet 1965.

Société Immobilière Rue des Pavillons N° 6, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 septembre 1953, page 2270). Statuts modifiés le 30 juin 1965 sur un point non soumis à l'inscription. Gilberte Debonneville n'est plus administratrice; ses pouvoirs sont radiés. Jacques Brack, de et à Nyon (Vaud), est administrateur unique avec signature individuelle.

12 juillet 1965.

Société Immobilière 8 Rue du Port, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 mai 1963, page 1277). Jean-Paul Barbier et Pierre Fischer ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Jean-Emile Grivel, de Morges (Vaud), à Onex, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 7, place de la Fusterie, chez Max Moser, avocat.

12 juillet 1965.

Société Immobilière de la Rue du Port N° 10, à Genève, société anonyme (FOSC. du 3 mai 1963, page 1277). Jean-Paul Barbier et Pierre Fischer ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Jean-Emile Grivel, de Morges (Vaud), à Onex, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 7, place de la Fusterie, chez Max Moser, avocat.

12 juillet 1965. Matières premières, etc.

Promotex SA, à Genève, commerce de toutes matières premières, etc. (FOSC. du 6 janvier 1965, page 43). Les pouvoirs de Peter-Robert Sommerhalder sont radiés.

12 juillet 1965. Verre de sécurité.

Securit SA, à Chêne-Bougeries, verre de sécurité (FOSC. du 2 mars 1965, page 661). Georges Monnet n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Petrus Neeteson, des Pays-Bas, à Sas-Van-Gent (Pays-Bas), est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. Procuration collective à deux a été conférée à Henri Dugois, de Belgique, à Genève.

12 juillet 1965. Textiles.

Hans Weiss & Co, Garnhandelsgesellschaft, Neu-Ulm, succursale de Genève, à Genève, succursale de la maison «Hans Weiss & Co, Garnhandelsgesellschaft», société en commandite du droit allemand, à Neu-Ulm (Allemagne). Date du

commencement de la société: 1er mai 1965. Associée indéfiniment responsable: Edith Weiss née Jahnke, d'Allemagne, à Neu-Ulm. Associée commanditaire: Hildegard Kroh née Hederer, d'Allemagne, à Neu-Ulm, avec une commandite de 2000 DM. Objet de l'entreprise: commerce de textiles. Signature: individuelle d'Edith Weiss, associée susnommée. Procuration individuelle limitée aux affaires de la succursale: Daniel Solari, de Carona (Tessin), à Meinier. Adresse: 5–7, rue du Clos.

12 juillet 1965. Immeubles.

SI Veyrier-Résidence C, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 1er juillet 1965. But: achat, vente, construction et gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Reprise de biens envisagée: copropriété pour ½ de la parcelle 2935 C de Veyrier, pour fr. 135 000. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Rodolphe Burger, de et à Meyrier, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 27, quai des Bergues, Agence Immobilière R. Burger.

12 juillet 1965. Immeubles.

SI Veyrier-Résidence D, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 1er juillet 1965. But: achat, vente, construction et gérance de tous immeubles en Suisse. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Reprise de biens envisagée: copropriété pour ½ de la parcelle 2935 C de Veyrier, pour fr. 135 000. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un ou de plusieurs membres: Rodolphe Burger, de et à Veyrier, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 27, quai des Bergues, Agence Immobilière R. Burger.

Abhanden gekommene Werttitel – Titres disparus – Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations — Diffida

Mit Bewilligung der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 9. Februar 1965 werden hiermit die Inhaber der beiden vermissten Schuldbriefe:

1. Inhaberschuldbrief von Fr. 20 000, ausgestellt am 5. September 1924, lautend auf den Schuldner Rudolf Pestalozzi-Eidenbenz, Kaufmann, im Bergli, Oberrieden, im ersten Range lastend auf der heute der Erbengemeinschaft des Rudolf Pestalozzi-Eidenbenz (vertreten durch Heinrich Pestalozzi, vordere Bergstrasse 10, Oberrieden), gehörenden Liegenschaften Kat. Nr. 564 und Kat. Nr. 565 im Bergli, Oberrieden (Grundprot. Oberrieden, Bd. 8, S. 48; Plan Blatt 7; Pfandtitelverzeichnis 1924 Nr. 117), und
2. Inhaberschuldbrief von Fr. 23 500, ausgestellt am 12. Dezember 1928, lautend auf den Schuldner Heinrich Sidler, Landwirt, von Mettmenstetten, im Bergli, Oberrieden, im ersten Range lastend auf den heute der Erbengemeinschaft des Rudolf Pestalozzi-Eidenbenz (vertreten durch Heinrich Pestalozzi, vordere Bergstrasse 10, Obberrieden) und dem Heinz B. Honegger-Pestalozzi, hintere Bergstrasse 49, Oberrieden gehörenden Liegenschaften Kat. Nr. 2432 und Kat. Nr. 2433 (ursprünglich Kat. Nr. 864, später Kat. Nr. 1920), im Bergli, Oberrieden (Pfandbuch Oberrieden 1, S. 47; Grundbuchblatt 11, Plan 7; Pfandtitelverzeichnis 1928 Nr. 305),

aufgefordert, die Titel innert einem Jahr von heute an auf der Gerichtskanzlei Horgen vorzulegen, ansonst die Schuldbriefe nach Ablauf der Jahresfrist als kraftlos erklärt würden. (305²)

8810 Horgen, den 15. März 1965.

Im Namen des Bezirksgerichtes Horgen, II. Abteilung
Der Substitut: lic. jur. C. Schellenberg.

Thomann-Seiler Werner, Aegertenstrasse, Matten; Thomann-Wagner Kurt, Goldey, Unterseen, und Thomann-de Floriano Armin, Gurbenstrasse, Unterseen, stellen an das Richteramt Interlaken das Gesuch, es möchte der Inhaber-Schuldbrief vom 4. November 1932, Beleg G. Pf. Serie II Nr. 2623 von Franken 2000.—, haftend auf Unterseen Grundbuchblatt Nr. 854, im Eigentum der Gesuchsteller, kraftlos erklärt werden.

Gemäss Art. 870 ZGB und Art. 981 ff. OR wird der unbekannte Inhaber hiermit aufgefordert, den Schuldbrief binnen der Frist von 6 Monaten, vom ersten Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen wird.

3800 Interlaken, 20. Juli 1965 (587²)

Der Gerichtspräsident I: Zollinger.

Es wird vermisst:

Namen-Kassaschein von Fr. 4000.— der Amtssparniskasse Thun lautend auf Eheleute Rudolf und Anna Gfeller-Gilgen, Landwirts, Weiersrütti, Kirchberg (Bern), ausgegeben am 21. Mai 1958.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert Jahresfrist vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird.

3600 Thun, den 19. Juli 1965. (586²)

Der Gerichtspräsident I: Schmid.

Fr. 3000.— Inhaberschuldbrief vom 10. März 1919, Vorgang Fr. 23 938.—, Zinsfall: 2. Februar. abzahlbar zu Fr. 300 auf 2. Februar, 1920–1929, ursprünglicher Schuldner: Johannes Loppacher, eingetragen im Zedelkopierbuch Bd. 69, Nr. 1971 des Grundbuchamtes Herisau.

Fr. 6000.— Inhaberschuldbrief vom 27. März 1937, Vorgang Fr. 27 500.—, Zinsfall: 2. Februar, abzahlbat zu Fr. 400.— auf 2. Februar, 1938–1952, ursprünglicher Schuldner: Erbmasse Wwe. Anna Kathr. Rotach-Stricker, eingetragen im Zedelkopierbuch Bd. 11, Nr. 186 des Grundbuchamts Hundwil.

Der allfällige Besitzer dieser Titel wird aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist, d. h. bis 30. Juli 1966, der Obergerichtskanzlei vorzulegen; andernfalls erfolgt die Kraftloserklärung. (584¹)

9043 Trogen, den 16. Juli 1965. **Obergerichtskanzlei.**

Nachstehende Inhabertitel der Thurgauischen Kantonalbank werden als vermisst gemeldet und der allfällige Besitzer aufgefordert, dieselben binnen 6 Monaten dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst deren Kraftloserklärung erfolgt:

1 Kassa-Obligation von Fr. 1000.—, Nr. 75481, 3¼%, fällig 14. Januar 1965; 1 Kassa-Obligation von Fr. 5000.—, Nr. 135728, 1961–1966, mit Jahreszinscoupon per 30. September 1965. (585¹)

8570 Weinfelden, 16. Juli 1965.

Der Präsident des Bezirksgerichtes Weinfelden:
Bommer.

Le titre suivant: cédule hypothécaire de fr. 8000.— (huitmille francs), taux 7% au profit de Hans Schwab, agriculteur à la Praye sur Lignières (NE), inscrite le 23 février 1926 à série I, N° 1208, grevant les feuillets 1404, 1405, 1406, 1407 et 1410 de la commune de Prêles, en second rang, a été égaré.

Le détenteur éventuel de cette cédule hypothécaire est sommé de la présenter au juge soussigné, dans le délai d'un an, à compter de la date de la première sommation dans la «Feuille officielle suisse du commerce», faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (590³)

2520 La Neuveville, le 21 juillet 1965.

Le président du Tribunal: O. Schmid.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Obergericht des Kantons Zürich, II. Zivilkammer, hat mit Beschluss vom 6. Juli 1965 den nachstehend erwähnten Schuldbrief als kraftlos erklärt:

Schuldbrief von Fr. 400.—, datiert 6. März 1918, eingetragen im Geschäftsprotokoll Dürnten A, Bd. 3, pg. 342, Grundbuch Bl. 763, haftend im ersten Rang auf der Liegenschaft Kat. Nr. 1537, achtzehn Aren 80,64 m² Waldung in der Hinterweid, Gemeinde Dürnten/Notariatskreis Wald. Ursprünglicher Schuldner und Pfandeigentümer Karl Müller-Diener, geb. 1885, von Unterkulm (AG), Schlosser, wohnhaft gewesen im Rothenstein, Dürnten; heutiger Pfandeigentümer Karl Müller-Honegger, geb. 1918, von Unterkulm (AG), Kleinmechaniker, wohnhaft Hinterdorfstrasse im Unterdorf, Dürnten; ausgestellt zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich. (591)

8340 Hinwil, 21. Juli 1965.

Im Namen des Bezirksgerichts Hinwil,
der Gerichtssubstitut: Dr. Steinmann.

Durch Beschluss der II. Zivilkammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 6. Juli 1965 wurde die vermisste Inhaberobligation der Sparkasse des Bezirks Hinwil, Wetzikon, zu Fr. 5000.—, 3½%, Nr. 9461, mit Jahrescoupons ab 1. März 1964 ff., zur Rückzahlung fällig am 3. Juli 1967,als kraftlos erklärt. (592)

8340 Hinwil, 21. Juli 1965.

Im Namen des Bezirksgerichts Hinwil,
der Gerichtsschreiber: Dr. Rüegg.

Andere gesetzliche Publikationen – Autres publications légales

Kraftloserklärung einer Ausweiskarte für Handelsreisende

«Handelstaxkarte Nr. 12389/45 des Statthalteramtes Winterthur, ausgestellt am 8. Juni 1965.

Inhaber: **Werber Arnold,** 18. 11. 1910, wft., Wolfensbergerstrasse 26, **8400 Winterthur.**
Firma: **H. R. Koller & Cie.,** Lindstrasse, **8400 Winterthur,** Handel mit Brennstoffen aller Art.
Gültigkeit: 8. Juni 1965 bis 8. Juni 1966.» (AA. 198)

8400 Winterthur, den 21. Juli 1965. **Statthalteramt Winterthur.**

Extension

de clauses qui modifient la convention collective valaisanne du bâtiment et des travaux publics ainsi que ses annexes I et II

(Loi fédérale du 28 septembre 1956 permettant d'étendre le champ d'application de la convention collective de travail)

L'arrêté du Conseil d'état valaisan du 16 mars 1965 qui étend le champ d'application de clauses modifiant la convention collective cantonale du bâtiment et des travaux publics et ses annexes I et II, approuvé par le Conseil fédéral le 25 mai 1965, a été publié dans le Bulletin officiel du canton du Valais le 18 juin 1965. (AA. 199)

1950 Sion, le 14 juillet 1965. **Département de l'Intérieur du canton du Valais.**

Allgemeinverbindlicherklärung

von Aenderungen des Gesamtarbeitsvertrages für das Hoch- und Tiefbaugewerbe und die öffentlichen Arbeiten des Kantons Wallis sowie seiner Anhänge I und II

(Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen)

Der vom Bundesrat am 25. Mai 1965 genehmigte Beschluss des Staatsrates des Kantons Wallis vom 16. März 1965 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Aenderungen des Gesamtarbeitsvertrages für das Hoch- und Tiefbaugewerbe und die öffentlichen Arbeiten des Kantons Wallis sowie seiner Anhänge I und II wurde im Amtsblatt des Kantons Wallis vom 18. Juni 165 veröffentlicht.

1950 Sitten, den 14. Juli 1965. **Departement des Innern des Kantons Wallis.**

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

Bilanz auf 31. Dezember 1964

Aktiven	Fr.	Passiven	Fr.
Wertschriften:		Eigenkapital:	
Obligationen und Pfandbriefe	409 288 340	Aktien- oder Garantiekapital	41 000 000
Aktien von Versicherungsunternehmungen	140 487 912	Reservefonds	48 000 000
Uebrige Aktien	115 289 307	Spezialreserven:	
Uebrige Wertschriften	5 154 620	Spezialfonds	24 500 000
Schuldbuchforderungen	10 106 874	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:	
Darlehen an Körperschaften	25 593 194	Prämienüberträge	305 426 046
Grundpfandtitel	89 959 372	Deckungskapital für laufende Renten	12 207 564
Grundstücke	110 404 168	Deckungskapital für Versicherungen mit Prämienrückgewähr und lebenslängliche Reiseunfallversicherungen	10 034 600
Darlehen an Immobiliengesellschaften	3 307 415	Schwebende Schäden	565 474 743
Bardepots bei Regierungen und Verbänden	4 000	Uebrige technische Rückstellungen	12 421 845
Kassabestand und Postcheckguthaben	14 691 368	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	5 787 423
Guthaben bei Banken	50 905 589	Depots aus abgegebenen Versicherungen	36 737 455
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	30 038 786	Schuldverpflichtungen:	
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	4 621 613	bei Agenten	47 066 818
Depots aus übernommenen Versicherungen	113 565 456	Hypothekarische Belastung der Grundstücke	270 000
Stückzinsen und Mieten	5 183 752	Uebrige Passiven	31 257 458
Kautionen, Guthaben aus Abonnenten-Versicherungen (durch Kautionen gedeckt)	15 602 162	Gewinn	12 937 194
Uebrige Aktiven	8 917 218	Garantieverpflichtungen: Fr. 7 319 650	
Garantieverpflichtungen: Fr. 7 319 650			
	1 153 121 146		1 153 121 146

Winterthur, den 30. Juni 1965

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur
Müller

Neue Bank, Zürich

Halbjahres-Bilanz per 30. Juni 1965

Aktiven	Fr.	Passiven	Fr.
Kassa, Postcheckguthaben	4 574 136.35	Bankenkreditoren auf Sicht	1 569 901.74
Coupons	9 244.25	Bankenkreditoren auf Zeit	41 066 740.—
Bankendebitoren auf Sicht	7 218 876.72	Verpflichtungen aus Reportgeschäften	1 712 522.80
Bankendebitoren auf Zeit	13 319 984.50	Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht	22 151 190.51
Wechsel	9 861 059.73	Kreditoren auf Zeit	21 916 474.05
Reports	1 712 600.70	Depositen- und Einlagehefte	3 776 186.24
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	3 951 524.32	Kassaobligationen	553 000.—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung (*wovon mit hypothek. Deckung Fr. 5 678 536.20*)	37 580 784.29	Checks und kurzfristige Dispositionen	48 547.50
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	5 200 001.40	Sonstige Passiven	3 153 485.80
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung (*wovon mit hypothek. Deckung Fr. 2 834 000.—*)	18 247 907.35	Kapital	20 000 000.—
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	16 424 284.90	Gesetzliche Reserve	2 500 000.—
Sonstige Aktiven	470 908.55	Gewinnvortrag	123 264.42
Garantien und Bürgschaften: Fr. 8 282 093.20		Garantien und Bürgschaften: Fr. 8 282 093.20	
	118 571 313.06		118 571 313.06

Bank Cantrade AG., Zürich

Halbjahres-Bilanz per 30. Juni 1965

Aktiven	Fr.	Passiven	Fr.
Kassa, Giro- und Postcheckguthaben	8 634 590.65	Bankenkreditoren auf Sicht	181 592.42
Bankendebitoren auf Sicht	22 522 577.51	Kontokorrent-Kreditoren auf Sicht	50 900 430.85
Bankendebitoren auf Zeit	4 660 000.—	Sonstige Passiven	7 259 213.57
Wechsel	506 501.61	Aktienkapital	3 000 000.—
Kontokorrent-Debitoren ohne Deckung	103 339.85	Gesetzliche Reserven	600 000.—
Kontokorrent-Debitoren mit Deckung	19 180 936.06	Spezialreserven	2 500 000.—
Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung	1 205 000.—	Gewinnvortrag per 1. Januar 1965	137 838.76
Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung	4 163 076.—		
Wertschriften und dauernde Beteiligungen	3 537 761.03		
Sonstige Aktiven	65 292.89		
	64 579 075.60		64 579 075.60

La Suisse, Société d'assurances contre les accidents, Lausanne

Bilan au 31 décembre 1964

Actif	Fr.	Passif	Fr.
Valeurs mobilières:		Fonds propres:	
Obligations et lettres de gage	11 580 046.—	Capital social	5 000 000.—
Actions d'entreprises d'assurances	8 670.—	Fonds de réserve	2 216 917.—
Autres valeurs mobilières	215 000.—	Réserves techniques, réassurances déduites:	
Créances inscrites dans des livres de dettes publiques	2 809 000.—	Réserve pour risques en cours	14 873 900.—
Prêts à des corporations	2 293 311.30	Réserves mathématiques des rentes en cours	611 214.—
Titres de gage immobilier	18 132 508.85	Réserve pour sinistres à régler	15 877 886.—
Immeubles	2 405 000.—	Autres réserves techniques	1 100 000.—
Avoirs en banques	1 131 076.15	Comptes courants débiteurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	267 650.95
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurance	971 254.05	Dépôts pour réassurances cédées	685 483.—
Comptes courants créditeurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	3 921 457.96	Autre passifs	3 313 542.50
Dépôts pour réassurances acceptées	530 693.—	Bénéfice	450 862.—
Prorata d'intérêts et loyers	351 874.60		
Autres actifs	47 563.54		
	44 397 455.45		44 397 455.45

Lausanne, le 28 juin 1965.

La Suisse, Société d'assurances contre les accidents
R. Devrient **Masson**

Banque Intra S.A., Genève

Bilan au 30 juin 1965

Actif	Fr.	Passif		Fr.
Caisse, Banque nationale, chèques postaux	4 164 234.63	Engagements en banque à vue		6 065 338.50
Coupons	1 678.50	Engagements en banque à terme		23 162.25
Avoirs en banque à vue	4 833 765.38	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue		15 518 335.52
Avoirs en banque à terme	10 848 024.75	Créanciers à terme		7 914 447.40
Effets de change	355 528.50	*dont à plus d'une année Fr. 65 025.—*		
Comptes courants débiteurs en blanc	991 545.40	Livrets de dépôts		2 416 828.79
Comptes courants débiteurs gagés	14 858 304.24	Comptes de dépôts $USA		1 186 583.05
dont garantis par hypothèques Fr. 635 263.—		Bons de caisse		170 000.—
Avances et prêts à terme fixe en blanc	22 590.50	Chèques et dispositions à court terme		74 648.45
Avances et prêts à terme fixe gagés	33 861.45	Autres postes du passif		697 831.35
dont garantis par hypothèques Fr. 2 763.—		Capital-actions		20 000 000.—
Titres	13 924 752.35	Réserves légales	Fr. 300 000.—	
Participations syndicales	72 532.05	Réserves spéciales	Fr. 800 000.—	
Autres postes de l'actif	1 207 252.42	Report à nouveau	Fr. 146 894.86	1 246 894.86
Capital souscrit mais non appelé	4 000 000.—			
Cautions, garanties Fr. 2 251 023.—		Cautions, garanties Fr. 2 251 023.—		
Accréditifs Fr. 517 091.75		Accréditifs Fr. 517 091.75		
	55 314 070.17			55 314 070.17

Discount Bank (Overseas) Limited, Genève

Bilan au 30 juin 1965

Actif	Fr.	Passif et fonds propres	Fr.
Caisse, compte de virement et compte de chèques postaux	43 678 271.52	Engagements en banques à vue	23 981 304.19
Avoirs en banques à vue	176 685 674.04	Engagements en banques à terme	55 813 173.10
Avoirs en banques à terme	96 488 118.33	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	302 494 937.47
Effets de change	5 579 550.89	Créanciers à terme	76 792 139.40
Comptes courants débiteurs en blanc	15 014 721.18	Créanciers à terme dont à plus d'une année ferme de terme	1 022 223.20
Comptes courants débiteurs gagés	87 044 912.34	Livrets de dépôts	13 271 913.49
Comptes courants débiteurs garantis par hypothèques	32 701.58	Chèques et dispositions à court terme	663 186.18
Avances et prêts à terme fixe en blanc	20 682 112.50	Autres passifs	14 846 658.02
Avances et prêts à terme fixe gagés	24 114 310.52	Capital	33 000 000.—
Titres et participations permanentes	35 563 827.90	Réserve légale	2 000 000.—
Participations à des syndicats	23 693 707.90	Réserve spéciale	11 000 000.—
Autres actifs	6 619 121.33	Compte de pertes et profits report de l'exercice précédent	311 495.—
	535 197 030.05		535 197 030.05

Banque Scandinave en Suisse, Genève

Bilan semestriel au 30 juin 1965

Actif	Fr.	Passif	Fr.
Caisse, compte de virements et compte de chèques postaux	596 046.35	Engagements en banque à vue	1 630 922.—
Avoirs en banque à vue	1 787 652.34	Engagements en banque à terme	5 596 080.—
Avoirs en banque à terme	3 485 975.—	Comptes de chèques et comptes créanciers à vue	695 782.81
Effets de change	311 155.25	Créanciers à terme	2 190 466.80
Comptes courants débiteurs en blanc	78 154.88	Livrets de dépôts	535 776.02
Comptes courants débiteurs gagés	786 767.56	Autres postes du passif	446 716.16
dont comptes courants débiteurs garantis par hypothèque Fr. 28 895.91		Capitaux propres:	
		Capital-actions	10 000 000.—
Avances et prêts à terme fixe gagés	6 505 364.08	Réserve légale	5 000.—
Placements hypothécaires	36 000.—	Bénéfice reporté	64 488.74
Titres et participations permanentes	7 096 081.32		
Autres postes de l'actif	482 035.75		
Débiteurs par cautionnements: Fr. 688 350.—		Cautionnements: Fr. 688 350.—	
	21 165 232.53		21 165 232.53

Banca della Svizzera Italiana, Lugano

Situazione al 30 giugno 1965

Attivo	Fr.	Passivo		Fr.
Cassa, averi in conto giro e in conto chèques postali	53 884 057.92	Debiti a vista presso banche		19 395 327.69
Cedole	17 209.60	Debiti a termine presso banche		2 025 484.30
Crediti a vista presso banche	56 154 721.80	Impegni risultanti da operazioni di riporto		4 345 000.—
Crediti a termine presso banche	18 820 368.85	Conti chèques e conti creditori a vista		141 109 106.80
Effetti cambiari	13 499 289.60	Conti creditori a termine		120 963 262.75
Riporti	4 345 000.—	Depositi a risparmio		39 607 026.86
Conti correnti debitori senza copertura	52 110 654.93	Libretti di deposito	Fr. 51 426 973.11	
Conti correnti debitori con copertura	113 494 717.21	Libretti di deposito in Cto. Cte	Fr. 21 658 296.63	73 085 269.74
dei quali con garanzia ipotecaria Fr. 30 850 150.50		Obbligazioni e buoni di cassa		25 022 200.—
Anticipazioni e prestiti fissi senza copertura	1 416 018.50	Chèques e disposizioni a breve termine		662 686.15
Anticipazioni e prestiti fissi con copertura	10 967 775.—	Tratte e accettazioni		750 276.—
dei quali con garanzia ipotecaria Fr. 9 718 093.—		Altre poste del passivo		6 864 300.99
Anticipazioni in conto corrente e prestiti a enti di diritto pubblico	4 852 452.25	Capitale		15 000 000.—
Investimenti ipotecari	83 751 141.30	Riserve		10 000 000.—
Titoli e partecipazioni permanenti	35 795 130.75	Saldo del conto profitti e perdite		446 695.63
Partecipazioni sindacali	363 252.67			
Stabili per uso della banca	6 847 250.—	Garanzie prestate Fr. 18 535 947.75		
Altre poste dell'attivo	2 957 596.53			
Debitori per garanzie prestate Fr. 18 535 947.75				
	459 276 636.91			459 276 636.91

Cornèr Banca S.A., Lugano

Bilancio al 30 giugno 1965

Attivo	Fr.
Cassa, averi in conto giro e in conto chèques postali	22 025 197.18
Cedole	8 105.10
Crediti a vista presso banche	19 783 566.04
Crediti a termine presso banche	2 868 525.82
Effetti cambiari	4 509 583.15
Riporti	1 765 574.60
Conti correnti debitori senza copertura	7 460 679.30
Conti correnti debitori con copertura	35 907 176.49
di cui con garanzia ipotecaria Fr. 1 817 324.26	
Anticipazioni e prestiti fissi con copertura	1 414 287.22
di cui con garanzia ipotecaria Fr. 1 312 643.87	
Anticipazioni in conto corrente e prestiti a Enti di diritto pubblico	397 225.40
Investimenti ipotecari	43 750.—
Titoli di proprietà	19 244 433.40
Mobilio, macchine e installazioni	1.—
Altri immobili	2 164 713.—
Altre poste dell'attivo	2 614 489.75
Debitori per garanzie prestate: Fr. 4 439 595.05	
	120 207 307.45

Passivo	Fr.
Debiti a vista presso banche	1 854 968.88
Debiti a termine presso banche	108 218.—
Impegni risultanti da operazioni di riporto	1 763 115.78
Conti chèques e conti creditori a vista	50 707 336.77
Conti creditori a termine	22 986 493.56
Libretti di deposito	23 351 876.59
Obbligazioni di cassa	2 019 000.—
Altre poste del passivo	7 241 297.87
Capitale sociale	7 500 000.—
Fondo riserva legale	1 525 000.—
Fondo riserva speciale	1 150 000.—
Garanzie prestate: Fr. 4 439 595.05	
Impegni per effetti riscontati: nessuno	
	120 207 307.45

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Bundesratsbeschluss

über besondere Massnahmen zur Förderung des Absatzes von Walliser Aprikosen der Ernte 1965

(Vom 16. Juli 1965)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf die Artikel 25, 101, Absatz 2, 117 und 120 des Landwirtschaftsgesetzes vom 3. Oktober 1951, gestützt auf die Artikel 1, 2 und 16 des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1960 über geschützte Warenpreise und die Preisausgleichskasse für Eier und Eiprodukte, in Anwendung von Artikel 3 und 9 der Allgemeinen Verordnung vom 11. April 1961 über geschützte Warenpreise, beschliesst:

Art. 1. Die Abteilung für Landwirtschaft wird ermächtigt, besondere Massnahmen zur Förderung des Absatzes von Walliser Aprikosen der Ernte 1965 für den Inlandverbrauch zu treffen, solange es die Entwicklung der Marktverhältnisse erfordert.

Diese besonderen Massnahmen betreffen die Gewährung von Beiträgen an die Nebenspesen (Handelsmargen, Transportkosten und Werbeaktionen) bei der Vermarktung von Aprikosen zum Frischverbrauch und zur Verarbeitung.

Art. 2. Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement setzt unter Berücksichtigung der Produktionskosten, der Absatz- und Verwertungsmöglichkeiten die Produzentenrichtpreise, die höchstzulässigen Verkaufspreise sowie die Verbilligungsbeiträge fest. Die Eidgenössische Preiskontrollstelle bestimmt, im Einvernehmen mit der Abteilung für Landwirtschaft, nach Anhören der Beteiligten, die anrechenbaren und höchstzulässigen Handelsmargen und Zuschläge. Massgebend für die Klassierung der Aprikosen nach der Qualität sind die Vorschriften des Walliser Obstverbandes.

Art. 3. Die Transportkosten werden von der nächstgelegenen Abgangsstation bis zur Empfangsstation übernommen. Die Vorschriften und die Bedingungen für die Rückerstattung der Transportkosten werden von der Abteilung für Landwirtschaft festgelegt.

Art. 4. Die Differenz zwischen dem Produzentenpreis und dem Verkaufspreis des Verladegrossisten an den Empfänger sowie die Transportkosten werden nach Einreichung der Abrechnungen und der erforderlichen Belege vergütet.

Art. 5. Die Beiträge werden nur ausgerichtet, wenn der Verladegrossist nachweist, dass er den Produzenten die vom Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement festgesetzten Richtpreise bezahlt und die Qualitätsvorschriften des Walliser Obstverbandes eingehalten hat und alle erforderlichen Belege vorweist. Die Abteilung für Landwirtschaft bestimmt den Beginn und die Dauer der verschiedenen Verwertungsaktionen.

Art. 6. Produzenten und Handelsfirmen, welche die Vorschriften und Bedingungen für die Ausrichtung der Beiträge und die Qualitätsbestimmungen des Walliser Obstverbandes nicht einhalten und deren Lieferungen zu Beanstandungen Anlass geben, werden die Ausrichtung der Beiträge und die Uebernahme der Transportkosten für die betreffenden Sendungen verweigert. Die Fehlbaren können ferner vorübergehend, im Wiederholungsfalle für die ganze Dauer von der Aktion ausgeschlossen werden.

Art. 7. Die Obsthandelsfirmen und Verarbeitungsbetriebe, welche Beiträge beanspruchen, haben den mit der Durchführung dieses Beschlusses betrauten Stellen und Personen alle zweckdienlichen Auskünfte zu erteilen, Belege vorzuweisen und Besichtigungen zu erlauben.

Nach Durchführung der beitragsberechtigten Aktionen haben die beteiligten Firmen die Abrechnungen zu erstellen und diese mit allen erforderlichen Belegen der Abteilung für Landwirtschaft einzureichen. Nach Prüfung und Richtigbefund veranlasst diese die Auszahlung.

Art. 8. Zu Unrecht bezogene Beiträge sind unabhängig von der Anwendung von Strafbestimmungen zurückzuerstatten (Art. 105 des Landwirtschaftsgesetzes). Ausserdem können, unabhängig von der Anwendung von Strafbestimmungen, Vermögensvorteile herausverlangt werden, die durch eine Verletzung des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1960 über geschützte Warenpreise und die Preisausgleichskasse für Eier und Eiprodukte oder der gestützt darauf erlassenen Ausführungsbestimmungen und Einzelverfügungen erlangt wurden (Art. 10 des erwähnten Gesetzes).

Art. 9. Wer in einem Beitragsgesuch vorsätzlich oder fahrlässig unwahre oder täuschende Angaben macht, ist, sofern nicht eine schwere strafbare Handlung vorliegt, gemäss Artikel 112–116 des Landwirtschaftsgesetzes strafbar.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig den Bestimmungen des Bundesgesetzes vom 21. Dezember 1960 über geschützte Warenpreise und die Preisausgleichskasse für Eier und Eiprodukte oder seinen Ausführungsbestimmungen zuwiderhandelt, wird gemäss Artikel 13–15 dieses Gesetzes bestraft.

Art. 10. Mit dem Vollzug dieses Beschlusses sind im übrigen die Abteilung für Landwirtschaft des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes und die Eidgenössische Preiskontrollstelle beauftragt.

Für die Durchführung von Massnahmen auf Grund dieses Bundesratsbeschlusses können der Fachausschuss für Obst und Obstprodukte und die Fachverbände, insbesondere der Schweizerische Obstverband und der Walliser Obstverband, zur Mitwirkung herangezogen werden.

Art. 11. Dieser Beschluss tritt am 26. Juli 1965 in Kraft.

Arrêté du Conseil fédéral

instituant des mesures spéciales en vue du placement des abricots du Valais récoltés en 1965

(Du 16 juillet 1965)

Le Conseil fédéral suisse, vu les articles 25, 101, 2e alinéa, 117 et 120 de la loi sur l'agriculture du 3 octobre 1951, vu les articles premier, 2 et 16 de la loi du 21 décembre 1960 sur les marchandises à prix protégés et la caisse de compensation des prix des œufs et des produits à base d'œufs, vu les articles 3 et 9 de l'ordonnance générale du 1er avril 1961 sur les marchandises à prix protégés, arrête:

Article premier. En tant que la situation du marché l'exige, la division de l'agriculture est autorisée à prendre des mesures spéciales pour faciliter le placement dans le pays des abricots du Valais récoltés en 1965.

Ces mesures spéciales sont les suivantes: participation, par l'octroi de subventions, aux frais accessoires (marges commerciales, transport et campagne publicitaire) résultant de la mise dans le commerce des abricots destinés à être consommés à l'état frais ou livrés aux maisons de transformation.

Art. 2. Le Département de l'économie publique fixe les prix indicatifs à la production en tenant compte des coûts de production, ainsi que des possibilités de placement et de mise en valeur, les prix de vente maximums admis et les contributions destinées à réduire les prix. L'office du contrôle des prix, en accord avec la division de l'agriculture et après avoir entendu les intéressés, arrête les marges commerciales admissibles et les suppléments maximums. Le classement des abricots d'après la qualité est régi par les prescriptions en la matière de l'Union valaisanne pour la vente des fruits et légumes.

Art. 3. Les frais de transport de la gare d'expédition la plus proche jusqu'à la gare de destination sont pris en charge. La division de l'agriculture arrête les prescriptions et conditions concernant le remboursement de ces frais.

Art. 4. La différence entre le prix à la production et le prix de vente facturé par l'expéditeur (grossiste) au destinataire ainsi que les frais de transport seront remboursés sur présentation du relevé de compte et des pièces justificatives nécessaires.

Art. 5. Les subventions ne sont versées que si l'expéditeur (grossiste) prouve qu'il a payé aux producteurs les prix indicatifs fixés par le Département de l'économie publique, a observé les normes de qualité de l'Union valaisanne pour la vente des fruits et légumes et présente toutes les pièces nécessaires. La division de l'agriculture fixe le début et la durée des diverses campagnes de vente.

Art. 6. Les producteurs et les maisons qui n'observent ni les prescriptions et conditions relatives au paiement des contributions, ni les dispositions en

matière de qualité de l'Union valaisanne pour la vente des fruits et légumes, et dont les livraisons donnent lieu à des contestations, perdent le droit aux subventions pour ces livraisons et à la prise en charge des frais de transport. Ceux qui sont en faute peuvent être exclus temporairement de la campagne de vente, en cas de répétition pour toute sa durée.

Art. 7. Les négociants en fruits et les maisons de transformation qui demandent des subventions doivent donner aux services et aux personnes chargés de l'exécution du présent arrêté tous renseignements utiles, leur présenter les pièces justificatives et les autoriser à procéder aux investigations nécessaires.

A la fin de chaque campagne impliquant le versement de subventions, les maisons de commerce participantes enverront toutes les pièces justificatives à la division de l'agriculture, qui ordonnera le paiement lorsque ces documents auront été reconnus en ordre.

Art. 8. Les subventions perçues indûment doivent être remboursées nonobstant l'application des dispositions pénales (art. 105 de la loi sur l'agriculture). Peut en outre être exigée, indépendamment de l'application des dispositions pénales, la rétrocession des avantages pécuniaires obtenus par une infraction à la loi du 21 décembre 1960 sur les marchandises à prix protégés et la caisse de compensation des prix des œufs et des produits à base d'œufs, aux dispositions d'exécution et aux décisions particulières qui s'y rapportent (art. 10 de ladite loi).

Art. 9. Celui qui, dans une demande de subvention, donne intentionnellement ou par négligence des indications fausses ou fallacieuses sera puni conformément aux articles 112 à 116 de la loi sur l'agriculture, s'il ne s'agit pas d'une infraction plus grave.

Celui qui, intentionnellement ou par négligence, enfreint les dispositions de la loi du 21 décembre 1960 sur les marchandises à prix protégés et la caisse de compensation des prix des œufs et des produits à base d'œufs, ou les dispositions d'exécution qui s'y rapportent, sera puni conformément aux articles 13 à 15 de cette loi.

Art. 10. Pour le reste, la division de l'agriculture du Département de l'économie publique et l'office du contrôle des prix sont chargés de l'exécution du présent arrêté.

La commission de spécialistes des fruits et des dérivés de fruits, les groupements professionnels, en particulier la Fruit-Union suisse et l'Union valaisanne pour la vente des fruits et légumes, peuvent être appelés à collaborer à l'exécution des mesures prises en vertu du présent arrêté.

Art. 11. Le présent arrêté entre en vigueur le 26 juillet 1965.

Verfügung

des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements über Produzentenrichtpreise und Verbilligungsbeiträge für Walliser Aprikosen der Ernte 1965

(Vom 16. Juli 1965)

Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement, gestützt auf Artikel 50 der Allgemeinen Landwirtschaftsverordnung vom 21. Dezember 1953 sowie auf Artikel 2 des Bundesratsbeschlusses vom 16. Juli 1965 über besondere Massnahmen zur Förderung des Absatzes von Walliser Aprikosen der Ernte 1965, verfügt:

Art. 1. Für Walliser Aprikosen gelten folgende Produzentenrichtpreise:

	je 100 kg netto
Qualitätsklasse I	130 Franken
Qualitätsklasse II	90 Franken
Qualitätsklasse II B	50 Franken

Diese Preise verstehen sich für Aprikosen beim Produzenten abgeholt.

Art. 2. Die Verbilligungsbeiträge an die Verladergrossisten im Wallis betragen:

	Qualitätsklasse		
	I	II	II B
	brutto für netto		netto
für Lieferungen	Fr. je 100 kg.		
a) an Empfangsgrossisten und Verarbeitungsbetriebe, höchstens	23.—	20.—	21.—
b) an Empfangsgrossisten, die auch die Funktionen der Detaillisten (Grossverteilerfirmen) ausüben, höchstens	18.—	15.—	17.—
c) an Detaillisten, höchstens	9.—	6.—	12.—

Art. 3. Diese Verfügung tritt am 26. Juli 1965 in Kraft.

Ordonnance

du Département fédéral de l'économie publique fixant les prix indicatifs à la production pour les abricots du Valais récoltés en 1965 et les subventions destinées à réduire leurs prix

(Du 16 juillet 1965)

Le Département fédéral de l'économie publique, vu l'article 50 de l'ordonnance du 21 décembre 1953 relative à des dispositions de caractère économique de la loi sur l'agriculture; vu l'article 2 de l'arrêté du Conseil fédéral du 16 juillet 1965 instituant des mesures spéciales en vue du placement des abricots du Valais récoltés en 1965, arrête:

Article premier. Les prix indicatifs à la production pour les abricots du Valais sont les suivants:

	Fr. par 100 kg net
Classe de qualité I	130.—
Classe de qualité II	90.—
Classe de qualité II B	50.—

Ces prix s'entendent pour les fruits pris chez le producteur.

Art. 2. Les subventions allouées aux expéditeurs-grossistes en Valais au titre de la réduction des prix sont fixées ainsi qu'il suit:

	Classe de qualité		
	I	II	II B
	Par 100 kg		
	brut pour net		net
Pour les fruits livrés:	Fr.	Fr.	Fr.
a) Aux destinataires (grossistes) et maisons de transformation, au maximum	23.—	20.—	21.—
b) Aux destinataires (grossistes) qui exercent également la fonction de détaillants (grands magasins de détail), au maximum	18.—	15.—	17.—
c) Aux détaillants, au maximum	9.—	6.—	12.—

Art. 3. La présente ordonnance entre en vigueur le 26 juillet 1965.

Postzahlungsverkehr mit der deutschen Enklave Büsingen bei Schaffhausen

(PTT) Am 1. August 1965 tritt im Postzahlungsverkehr mit der deutschen Enklave Büsingen bei Schaffhausen folgende Sonderregelung in Kraft:

1. Einzahlungen. Die Poststelle Büsingen nimmt auf Schweizer Franken lautende Einzahlungen (Postanweisungen, Einzahlungsscheine und Einzahlungskarten) des Inlandverkehrs auf schweizerischen PTT-Formularen zur unmittelbaren Weiterleitung in die Schweiz entgegen.

2. Auszahlungen. Die Poststelle Büsingen zahlt an Adressaten in Büsingen auf Schweizer Franken lautende Post- und Zahlungsanweisungen des Inlandverkehrs in Schweizer Währung aus.

3. Eilsendungen. Ein- oder Auszahlungen mit dem Vermerk «Eilsendung» sind in beiden Richtungen zulässig.

4. Einzugsaufträge. In der Richtung Schweiz-Büsingen sind auch in Schweizer Franken ausgestellte schweizerische Einzugsaufträge, ausgenommen solche zur Betreibung oder zum Protest, zulässig; dagegen sind Nachnahmesendungen nicht zugelassen.

5. Höchstbetrag. Der Höchstbetrag einer Ein- oder Auszahlung (einschliesslich eines Einzugsauftrags) beträgt 2700 Franken. Post- und Zahlungsanweisungen in höheren Beträgen sind entweder postlagernd an eine Poststelle der Stadt Schaffhausen zu adressieren, wobei der Absender den Geldempfänger zu benachrichtigen hat, oder es können mehrere, den Höchstbetrag nicht überschreitende Anweisungen ausgestellt werden.

6. Taxen und Gebühren. Für die vorerwähnten Zahlungs- und Einzugsaufträge gelten die Taxen und Gebühren des Inlandverkehrs.

Es ist bei diesen Erleichterungen im Zahlungsverkehr mit der Enklave Büsingen besonders darauf zu achten, dass stets Inland-Formulare der Schweizerischen PTT-Betriebe benützt werden. 169. 23. 7. 65.

Service postal des paiements avec l'enclave allemande de Büsingen près Schaffhouse

(PTT) La réglementation spéciale ci-après entrera en vigueur le 1er août 1965 dans le service des paiements avec l'enclave allemande de Büsingen-près-Schaffhouse.

1. Versements. L'office des poste de Büsingen accepte et achemine directement en Suisse des versements du service intérieur (mandats de poste, bulletins et cartes de versement), établis en francs suisses sur formules des PTT suisses.

2. Paiements. L'office de poste précité paie en monnaie suisse à des destinataires à Büsingen des mandats de poste et de paiement du service intérieur, établis en francs suisses.

3. Envois exprès. Les titres de versement et de paiement revêtus de la mention «Exprès» sont admis dans les deux directions.

4. Ordres de recouvrement. Dans la direction Suisse-Büsingen sont aussi admis des ordres de recouvrement suisses, établis en francs suisses, à l'exception des recouvrements à fin de poursuite ou de protêt; les envois contre remboursement ne sont en revanche pas admis.

5. Montant maximum. Le montant maximum d'un versement ou d'un paiement, comme aussi d'un ordre de recouvrement, est de 2700 francs. Les mandats de poste ou de paiement d'un montant supérieur doivent être adressés poste restante à un office de poste de la ville de Schaffhouse, le destinataire devant en pareils cas être averti par l'expéditeur; celui-ci peut aussi établir plusieurs mandats ne dépassant pas le montant maximum.

6. Taxes et droits. Pour les versements et recouvrements sont valables les taxes et droits du service intérieur.

Il convient de veiller spécialement à ce que soient toujours employées des formules du service intérieur de l'entreprise des PTT suisses.

169. 23. 7. 65.

Servizio postale dei pagamenti con l'enclave tedesca di Büsingen presso Sciaffusa

(PTT) La regolamentazione particolare seguente entrerà in vigore il 1° agosto 1965 nel servizio dei pagamenti con l'enclave tedesca di Büsingen presso Sciaffusa.

1. Versamenti. L'ufficio postale di Büsingen accetta e avvia direttamente verso la Svizzera i versamenti del servizio interno (vaglia, polizze e schede di versamento) emessi in franchi svizzeri e compilati su moduli dell'azienda svizzera delle PTT.

2. Pagamenti. L'ufficio postale appena citato paga in valuta svizzera a destinatari abitanti a Büsingen i vaglia postali e i mandati di pagamento del servizio interno emessi in franchi svizzeri.

3. Invii espressi. I titoli di versamento e di pagamento provvisti dell'osservazione «Espresso» sono ammessi nelle due direzioni.

4. Riscossioni. Nel traffico Svizzera-Büsingen sono pure ammessi gli ordini di riscossione stesi in franchi svizzeri, ad eccezione di quelli che in caso di mancato pagamento devono essere rimessi all'ufficio d'esecuzione o all'agente incaricato del protesto; gli invii gravati di rimborso sono invecce esclusi.

5. Importo massimo. L'importo massimo di un versamento o di un pagamento (e inoltre anche di una riscossione) è di 2700 franchi. I vaglia e i mandati di pagamento di un importo superiore devono essere indirizzati fermi in posta a un ufficio postale della città di Sciaffusa: in simili casi il destinatario va avvisato direttamente dal mittente. Si possono pure emettere parecchi vaglia o mandati di pagamento il cui importo non supera quello massimo previsto.

6. Tasse e diritti. Le tasse e i diritti del servizio interno sono applicabili ai versamenti e alle riscossioni.

Bisogna soprattutto badare che nel servizio dei pagamenti con l'enclave di Büsingen vengano sempre impiegati moduli del traffico interno dell'azienda svizzera delle PTT. 169. 23. 7. 65.

Auslandspostüberweisungsdienst - Service intern. des virements postaux

Umrechnungskurs ab 23. Juli 1965 — Cours de convension dès le 23 juillet 1965

Belgien und Luxemburg/Belgique et Luxembourg: Fr. 8.73½; Dänemark /Danemark: Fr. 62.45; Deutschland/Allemagne: Fr. 108.10; Frankreich/France: Fr. 88.45; Italien/Italie: Fr. –.69 40/100; Marokko/Maroc: Fr. 87.—; Niederlande /Pays-Bas: Fr. 120.30; Norwegen/Norvège: Fr. 60.60; Oesterreich/Autriche: Fr. 16.79; Schweden/Suède: Fr. 84.—.

Grossbritannien und Irland (Eire)*)/Grande-Bretagne et Irlande Eire)*): 1 £ Ster. = Fr. 12.09.*) Zahlungen durch Vermittlung der (paiements par intermédiaire de la)Swiss Bank Corporation, London; Postcheckrechnung Nr.40–600 Basel/Bâle. 169. 23. 7. 65.

Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung im Jahre 1964

Das Juniheft der **Volkswirtschaft** bringt einen Rückblick auf die Tätigkeit der **Preisbildungskommission.** Nachdem die Aufgaben der Preisbildungskommission im wesentlichen an andere Gremien übertragen wurden, wirft Prof. Dr. Fr. Marbach, der der Kommission seit Anbeginn angehörte, zuletzt als deren Präsident, in einem Schlusswort noch einen Blick auf die rund 37 Jahre ihrer verdienstvollen Tätigkeit zurück.

Als Fortsetzung zu den bisher in der Volkswirtschaft veröffentlichten Kommentaren über die Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1960 gibt ein Artikel Aufschluss über den **Heimatort der Wohnbevölkerung.**

Nach den Erhebungen über die **Entwicklung der Beschäftigung** liegt die Zahl der beschäftigten Personen in Industrie, Gewerbe, Handel und Verkehr **Ende I. Quartal 1965** um 0,3% über dem Stand von Ende März des Vorjahres.

In einem weiteren Artikel wird einlässlich über die Tätigkeit der öffentlichen **Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung im Jahre 1964** berichtet. Annähernd die Hälfte der im Berichtsjahr aus der obligatorischen Schulpflicht Entlassenen hat sich der individuellen Berufsberatung unterzogen und gut drei Viertel der Lehrstellensuchenden konnten plaziert werden.

Die Einzelnummer der Zeitschrift kostet **Fr. 2.—**, das **Jahresabonnement Fr. 20.50** (nur ab Januar). Bestellungen für **Abonnemente** sind an das **zuständige Postamt,** für **Einzelnummern** an den Verlag: **Schweizerisches Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, 3000 Bern, Postcheckrechnung 30–520,** zu richten.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Société foncière «BATIR» A., à Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 5 août 1965, à 11 heures, à l'Hôtel Central, avenue Benjamin Constant 1, Lausanne (salon N° 6).

Ordre du jour:

1° Opérations statutaires.
2° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que les rapports de l'administration et du vérificateur des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires en l'étude des notaires Blanc et Leyvraz, rue du Lion d'Or 4, à Lausanne.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la société jusqu'au 4 août inclus, sur présentation des actions ou certificats de dépôt.

Lausanne, le 12 juillet 1965.

Société foncière «BATIR» B., à Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 5 août 1965, à 11 heures 20, à l'Hôtel Central, avenue Benjamin Constant 1, à Lausanne (salon N° 6).

Ordre du jour:

1° Opérations statutaires.
2° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que les rapports de l'administration et du vérificateur des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires en l'étude des notaires Blanc et Leyvraz, rue du Lion d'Or 4, à Lausanne.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la société jusqu'au 4 août inclus, sur présentation des actions ou certificats de dépôt.

Lausanne, le 12 juillet 1965

Société foncière «BATIR» C., à Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 5 août 1965, à 11 heures 40, à l'Hôtel Central, avenue Benjamin Constant 1, à Lausanne (salon N° 6).

Ordre du jour:

1° Opérations statutaires.
2° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que les rapports de l'administration et du vérificateur des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires en l'étude des notaires Blanc et Leyvraz, rue du Lion d'Or 4, à Lausanne.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées par la société, jusqu'au 4 août inclus, sur présentation des actions ou certificats de dépôt.

Lausanne, le 12 juillet 1965

BESUCHEN SIE DIE
30. INTERNATIONALE MESSE
IN THESSALONIKI

vom 5. bis 26. September 1965

23 Staaten offiziell vertreten
2500 Aussteller aus der ganzen Welt

Führendes Handelszentrum
im Raume des Mittelmeers

Besuchen Sie Griechenland
Besuchen Sie die Internationale Messe in Thessaloniki

Weitere Auskünfte erteilen die griechischen Konsularvertretungen in der Schweiz

Société Coopérative de la Maison Familiale Lausanne

Messieurs les associés sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 4 août 1965, à 11 heures, dans les bureaux de la Régie Jean Francken S.A., Galerie Benjamin Constant 1, à Lausanne.

Ordre du jour:

1° Opérations statutaires.
2° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, le rapport de Messieurs les vérificateurs des comptes sont à la disposition des associés dans les bureaux de la Régie Jean Francken S.A., dès le 19 juillet 1965.

Ferrovia Lugano–Cadro–Dino (Sonvico)

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

per sabato 31 luglio 1965, alle ore 11, nell'ufficio della direzione a La Santa, per l'approvazione dei conti 1964, le nomine statutarie, e per decidere in merito al prolungamento della società e, in linea di massima, all'event. trasformazione della ferrovia con fusione con la Società Lugano-Tesserete.

Il biglietto d'ammissione sarà rimesso agli azionisti che depositeranno le loro azioni presso la Banca della Svizzera Italiana in Lugano o presso la direzione LCD entro venerdì 30 luglio.

Viganello, 20 giugno 1965. **Il consiglio d'amministrazione.**

Öffentliches Inventar – Rechnungsruf

(Art. 580 ff. ZGB)

Erblasser:

Schönenberger Ernst

1912, Ernsts sel., Landwirt, von und in Nuglar.

Eingabefrist: für Gläubiger und Schuldner (inkl. Bürgschaftsgläubiger) bis und mit 23. August 1965, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Die Eingaben sind Wert 25. Juni 1965 zu berechnen und an die Amtschreiberei Dorneck in Dornach zu richten.

Dornach, den 23. Juli 1965.

Der Amtschreiner von Dorneck:
E. Studer, Notar.

Zu vermieten

(evtl. im Baurecht)

Bahnhofstr. Schaffhausen
823 m² Nutzraum

(bisherige Ueberbauung nur Parterre)

geeignet für Ladengeschäfte, Büros usw., Bar, Dancing, Restaurant
(Patent und Bewilligung vorhanden)
evtl. Bowling-Center

Offerten an Chiffre OFA 254 Sch Orell Füssli-Annoncen 8201 Schaffhausen.

Die **Hypothekarbank Lenzburg** in Lenzburg schuldet laut Sparbüchlein Nr. 10138 den Betrag von **Fr. 12 589.55** nebst Zinsausstand seit 1. Januar 1965.

Das genannte Sparbüchlein ist abhanden gekommen und in besonderer Urkunde im Sinne von Art. 977 OR als ungültig und kraftlos erklärt worden.

Die Hypothekarbank Lenzburg wird das vorstehend verzeichnete Sparguthaben zurückbezahlen, falls bis 30. September 1965 bei ihr keine begründeten Einwendungen erhoben werden.

Lenzburg, den 20. Juli 1965.

Hypothekarbank Lenzburg.

Lager und Tiefkühllager

zu vermieten an der Linie Zürich-Basel
Telephon (056) 5 50 09

Errichtung einer Beiratschaft

Der Bezirksrat Bischofszell hat mit Beschluss vom 14. Juli 1965 über Herrn

Dr. ing. agr. Hans Rittmeyer

geb. 1897, Fabrikant von St. Gallen, in Erlen (Thurgau), eine Beiratschaft im Sinne von Art. 395, Abs. 1 und 2, ZGB, errichtet.

Als Beirat wurde vom Waisenamt Erlen ernannt: Herr **Dr. jur. H. Munz**, Rechtsanwalt in Amriswil.

Erlen, den 20. Juli 1965. **Waisenamt Erlen.**

BELLALUI S.A.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **jeudi 12 août 1965, à 14 heures 30**, au siège de la société, chez **FIDES Union Fiduciaire, 10 bis, rue du Vieux-Collège, Genève.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil.
2° Rapport de l'organe de contrôle.
3° Votation sur ses rapports.
4° Nominations statutaires.
5° Divers.

Les comptes, le rapport de gestion et celui de l'organe de contrôle sont déposés au siège social, à disposition des actionnaires.

Le conseil d'administration

NANTILA S.A.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **jeudi 12 août 1965, à 15 heures 30**, au siège de la société, chez **FIDES Union Fiduciaire, 10 bis, rue du Vieux-Collège, Genève.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil.
2° Rapport de l'organe de contrôle.
3° Votation sur ces rapports.
4° Nominations statutaires.
5° Divers.

Les comptes, le rapport de gestion et celui de l'organe de contrôle sont déposés au siège social, à disposition des actionnaires.

Le conseil d'administration

VITELA S.A.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **jeudi 12 août 1965, à 16 heures 30**, au siège de la société, chez **FIDES Union Fiduciaire, 10 bis, rue du Vieux-Collège, Genève.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil.
2° Rapport de l'organe de contrôle.
3° Votation sur ces rapports.
4° Désignation de l'organe de contrôle.
5° Divers.

Les comptes, le rapport de gestion et celui de l'organe de contrôle sont déposés au siège social, à disposition des actionnaires.

Le conseil d'administration

VITELA S.A.
lettre B

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **jeudi 12 août 1965, à 17 heures**, au siège de la société, chez **FIDES Union Fiduciaire, 10 bis, rue du Vieux-Collège, Genève.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil.
2° Rapport de l'organe de contrôle.
3° Votation sur ces rapports.
4° Désignation de l'organe de contrôle.
5° Divers.

Les comptes, le rapport de gestion et celui de l'organe de contrôle sont déposés au siège, à disposition des actionnaires.

Le conseil d'administration